



Universität
Münster

Jahresrückblick *Annual Review*

Wirtschaftswissenschaftliche
Fakultät *School of Business
and Economics*



wissen.leben.wirtschaften



Wirtschafts-
wissenschaftliche
Fakultät



University of Münster
School of Business & Economics



Universität
Münster

MISSION STATEMENT SCHOOL OF BUSINESS AND ECONOMICS (SBE)

Mission

Wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen, zu erklären und zu gestalten ist die Mission des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften. Im interdisziplinären Umfeld einer der renommiertesten Universitäten Deutschlands vertreten und verbinden wir die Disziplinen BWL, VWL und WI. Wir stehen für Exzellenz in der Forschung zu vier Themenclustern: Institutions & Governance, Markets & Innovation, Information & Digitalization, Government & Politics. Forschung inspiriert und leitet die (Aus-)Bildung von Studierenden und jungen Forscherinnen und Forschern als Basis einer Karriere in der Wissenschaft oder der Praxis. Getreu dem Prinzip einer angewandten und auf gesellschaftliche Themen ausgerichteten Forschung engagieren wir uns auch für den Wissenstransfer in Praxis und Gesellschaft.

Unsere Werte

Als integraler Bestandteil der Universität Münster, Unterzeichnerin der Magna Charta Universitatum, und in der Tradition der bürgerlichen Verantwortung der Kaufleute in Münster wollen wir einen Beitrag zur wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und ökologischen Zukunft der Gesellschaft leisten und diese fördern. Wir leben akademische Werte in einer Kultur des gegenseitigen Respekts und der Kollegialität, der Verantwortung gegenüber uns selbst und anderen, der Offenheit für den Dialog, der Integrität und des Fachwissens. Uns ist es wichtig, diese Werte auch an unsere Studierenden weiterzugeben.

The mission of SBE

is to understand, explain and shape economic phenomena. We combine the perspectives of business, economics, and information systems within the stimulating interdisciplinary environment of one of the most renowned universities in Germany. We aim for excellence in research across four core themes: Institutions & Governance, Markets & Innovation, Information & Digitalisation, Government & Politics. Our research inspires and substantiates the education of students and researchers pursuing careers in academia or practice. In the spirit of engaged scholarship, we are committed to transfer of knowledge into practice and society at large.

Our values

As an integral part of the University of Muenster, a signatory of the Magna Charta Universitatum, and in the merchants' of Muenster tradition of civic responsibility, we aim to contribute to and to advance the economic, cultural, social, and ecological future of society. We pursue academic values in a culture of mutual respect and collegiality, responsibility to ourselves and others, openness for dialogue, integrity and expertise. We instill these values in our students.



Liebe Freundinnen und Freunde, Ehemalige, Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Emeriti, Professorinnen und Professoren der Fakultät,

in meinem ersten Jahr als Dekan hat sich viel bewegt an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät: Wir haben mit meinem Vorgänger Gottfried Vossen, mit Stefan Klein und Herbert Kuchen, Andreas Pfingsten und Gerhard Schewe verdiente Kollegen verabschiedet, die über viele Jahre maßgeblich zur Reputation unserer Fakultät beigetragen haben. Ihnen möchte ich an dieser Stelle noch einmal herzlich danken, ebenso wie Sonja Gensler für ihr langjähriges herausragendes Engagement als Prodekanin für Forschung und Transfer.

Gleichzeitig konnten wir mit Verena Rieger und Johann Nils Foege zwei renommierte, junge Kolleg:innen gewinnen, die das Centrum für Management durch ihre Fachkompetenz und aktuelle Forschungsthemen weiter verstärken. Ihre Center-Kolleg:innen Julia Backmann und Felix Hoch haben mit der Pilot-Studie zur 4-Tage-Woche einen praxisorientierten Ansatz für gesellschaftliche Herausforderungen wie den Fachkräftemangel vorgestellt und damit national und international für viel Aufmerksamkeit gesorgt. Darüber hinaus zeugen zahlreiche Veröffentlichungen in hochangesehenen wissenschaftlichen Journals auch in diesem Jahr von der exzellenten Forschungsarbeit in unserem Fachbereich.

Neben der wissenschaftlichen Reputation zeichnet sich unsere Fakultät durch ein hohes Maß an Kollegialität und gegenseitiger Wertschätzung aus. Für Markus Dertwinkel-Kalt gab es fakultätsweit Anerkennung und Applaus, als ihm im Oktober der FB4-Forschungspreis für seine hochrangigen Veröffentlichungen in

den Bereichen Behavioral and Experimental Economics sowie Industrial Economics verliehen wurde. Umso mehr freue ich mich, dass er und Martin Watzinger die Rufe anderer Universitäten abgelehnt haben, um ihre erfolgreiche Arbeit hier bei uns in Münster fortzusetzen.

Auch in anderen Bereichen wie dem Programmmanagement arbeiten wir hervorragend zusammen: Mit dem „Master your future“-Infotag haben wir zum ersten Mal fachübergreifend über unsere Masterstudiengänge informiert. Einen weiteren erfreulichen Meilenstein im Bereich Lehre und Studium bildet unser Beitritt zur PRME-Initiative der Vereinten Nationen, der unser Engagement für die Förderung von Nachhaltigkeit, Ethik und verantwortungsvoller Führung in allen unseren Studiengängen unterstreicht.

Dass wir mit unserem Studienangebot exzellente Bedingungen für vielfältige Karrierewege schaffen, davon erzählt unser neues Format der Alumni Stories. In der Interviewreihe geben Absolvent:innen der Fakultät Einblicke in ihren Praxisalltag – zum Beispiel in Banken, Unternehmensberatungen, Stiftungen und im Bereich der Erneuerbaren Energien – und berichten, wie ihr Studium sie bei ihrem Werdegang unterstützt hat.

Was wir darüber hinaus 2024 an unserem Fachbereich bewirken konnten, zeigen die Ereignisse und Ergebnisse in diesem Jahresrückblick als Beispiele für viele weitere gemeinsame Erfolge. Ich bedanke mich bei allen für ihr Engagement und freue mich auf das kommende Jahr, in dem wir wichtige strategische Prozesse fortsetzen und den besonderen „Münster-Spirit“ weiter fördern möchten.

Viel Freude bei der Lektüre und alles Gute für 2025

Ihr Thomas Langer

Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät



Das Team des Dekanats im Sommer 2024. / The staff members of the Dean's Office in summer 2024.

Dear friends, alumni, students, staff, emeriti and professors of the SBE,

A lot has happened at the School of Business and Economics in my first year as Dean: With my predecessor Gottfried Vossen, Stefan Klein and Herbert Kuchen, Andreas Pfingsten and Gerhard Schewe, we have bid farewell to esteemed colleagues who have contributed significantly to the reputation of our School over many years. I would like to take this opportunity to sincerely thank them once again as well as Sonja Gensler for her many years of outstanding commitment as Vice Dean for Research and Outreach.

At the same time, with Verena Rieger and Johann Nils Foege, we have been able to recruit two renowned young colleagues who will further strengthen the Centre for Management with their expertise and current research topics. Their Centre colleagues, Julia Backmann and Felix Hoch, have presented a practice-oriented approach to social challenges, such as the shortage of skilled workers, with their pilot study on the 4-day week, which has attracted a great deal of national and international attention. Furthermore, numerous publications in highly respected academic journals this year also testify to the excellent research work in our School.

In addition to its academic reputation, our School is characterised by a high degree of collegiality and mutual appreciation. Markus Dertwinkel-Kalt received school-wide recognition and applause when he was awarded the SBE Research Prize in October for his high-ranking publications in the fields of Behavioural and Experimental Economics and Industrial Economics. I am all the more pleased that he and Martin Watzinger have turned down offers from other universities in order to continue their successful work here in Münster with us.

We also work together excellently in other areas such as programme management: With the ‘Master your future’ information day, we provided information about our Master’s degree programmes across disciplines for the first time. Another pleasing milestone in the area of teaching and studies is our accession to the PRME initiative of the United Nations, which underlines our commitment to promoting sustainability, ethics, and responsible leadership in all our degree programmes.

Our new Alumni Stories format shows that our degree programmes create excellent conditions for a wide range of career paths. In this series of interviews, graduates of the School provide insights into their day-to-day work – for example in banks, management consultancies, foundations, and in the field of renewable energies – and report on how their degree programme has supported them in their careers.

The events and results in this annual review also show what we were able to achieve in our School in 2024 as examples of many other joint successes. I would like to thank everyone for their commitment and look forward to the coming year in which we intend to continue important strategic processes and further promote the special ‘Münster spirit’.

Enjoy reading and all the best for 2025

Yours, Thomas Langer

Dean of the School of Business and Economics

Inhaltsverzeichnis

Organisation und Strategie

Das Dekanat 2024 8
Neue Professor:innen an der Fakultät 9
Ausgezeichnet 10
Abschiede und Neuanfänge 11
Behind the scenes 12

Studium und Lehre

Neues Qualitätsmanagementsystem Lehre 13
Beitritt zur PRME-Initiative der Vereinten Nationen 14
Master your future: Gelungene Premiere
für Infotag der Fakultät 15
Women-in-Finance Event 16
Research Hackathon on Business Transformation 16
Uni Münster gewinnt gleich zwei renommierte
Fallstudienwettbewerbe 17
Startup Contacts 18
Frühlingsfest der Studierendeninitiativen 18

Forschung

Aktuelle DFG-Forschungsprojekte 19
FB4-Forschungspreis für
Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt 20
Viel Aufmerksamkeit für 4-Tage-Pilotprojekt 22
Dombret-Promotionspreise 24
Dissertationspreis für Dr. Pascal Büsing 25
Wahl in DFG-Fachkollegien 26

Wissenstransfer

Business Contacts: Ronja Dobler
übernimmt Projektleitung 27
Weiterbildung in der Mittagspause – Masterclasses
der Professional School 28
REACH for Sustainability 29
Start-up Transfer.NRW-Förderung 30
Maßnahmen zur Optimierung von Batterierecycling 30
„Bürgernahe Einkommensteuer“:
Expertenkommission mit Prof. Dr. Riedel 31
Prof. Dr. Sieg: Vorsitz des Wissenschaftlichen Beirats
beim Bundesminister für Digitales und Verkehr 31
Prominenz bei den Münsteraner Bankentagen 32
Öffentliche Ringvorlesung zu KI 32

Internationales

Internationalisierung: Verpflichtung, Herausforderung
und vor allem Chance 33
20 Jahre ERCIS 34
ERCIS Fellowship Award für Alan Hevner 35
Visiting International Professors (VIP) 36
Studying abroad 38
Studying in Münster 39

Alumni

„Alumni Stories“: Neue Interviewreihe 40
WiWi-Cup meets Fußball-EM 42
Alumni feiern 20-jährigen Studienabschluss
in Münster 43

Ehrungen

Andreas Pfingsten erhält Daidalos-Münze
der Studienstiftung 44
Promotionen, Habilitationen und Auszeichnungen 45

Zahlen und Fakten 46

Impressum 47

Table of Contents

Organisation and Strategy

The Dean's Office 2024 8
New professors at SBE 9
Excellent 10
Farewells and new beginnings 11
Behind the scenes 12

Learning and Teaching

The new quality management system teaching 13
Joining the UN's PRME initiative 14
Master your future: Successful Premiere
for School's Info Day 15
Women-in-Finance Event 16
Research Hackathon on Business Transformation 16
University of Münster wins two prestigious case
study competitions 17
Startup Contacts 18
Spring festival of student initiatives 18

Research

Current research projects funded by the DFG 19
SBE research prize to
Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt 20
Lots of attention for 4-day pilot project 22
The Dombret Doctoral Prizes 24
Dissertation Prize for Dr. Pascal Büsing 25
Election to DFG review boards 26

Knowledge Transfer

Business Contacts: Ronja Dobler
takes over project management 27
Further education during your lunch break – Masterclasses
at the Professional School 28
REACH for Sustainability 29
Start-up Transfer.NRW-Funding 30
Measures to optimise battery recycling 30
“Citizen-centred income tax”:
Expert committee with Prof. Dr. Riedel 31
Prof. Dr. Sieg: Chairman of the Board of Academic
Advisers to the Federal Minister of Digital and Transport 31
Celebrities at the Münster Banking Days 32
Public lecture series on AI 32

International

Internationalisation: commitment, challenge
and, above all, opportunity 33
20 years of ERCIS 34
ERCIS Fellowship Award for Alan Hevner 35
Visiting International Professors (VIP) 36
Studying abroad 38
Studying in Münster 39

Alumni

“Alumni Stories”: New interview series 40
WiWi-Cup meets the Euros 42
Alumni celebrate their 20th graduation
anniversary in Münster 43

Honours

Andreas Pfingsten receives Daidalos Coin from the
German Academic Scholarship Foundation 44
Doctoral degree ceremonies, Habilitations,
Prizes and Awards 45

Facts and Figures 46

Imprint 47

Das Dekanat 2024

Zum 1. März 2024 hat Prof. Dr. Thomas Langer die Stelle als Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät von Prof. Dr. Gottfried Vossen übernommen. Unterstützung erhielt er von den Prodekan:innen Prof. Dr. Sonja Gensler/Prof. Dr. Johannes Becker (Forschung und Transfer, bis/ab Oktober), Prof. Dr. Jan vom Brocke (Internationalisierung), Prof. Dr. Christoph Watrin (Finanzen) sowie Dr. Stefan Schellhammer (Lehre und studentische Angelegenheiten).



Prof. Dr. Thomas Langer
Dekan des Fachbereichs
*Dean of the School of
Business and Economics*



Prof. Dr. Johannes Becker
Prodekan für Forschung
und Transfer
*Vice Dean for Research
and Outreach*



Dr. Stefan Schellhammer
Prodekan für Lehre und stu-
dentische Angelegenheiten
*Vice Dean for Teaching and
Learning*



Prof. Dr. Jan vom Brocke
Prodekan für
Internationalisierung
*Vice Dean for
Internationalisation*



Prof. Dr. Christoph Watrin
Prodekan für Finanzen
Vice Dean for Financial Affairs



The Dean's Office 2024

On 1 March 2024, Prof. Dr. Thomas Langer took over the position of Dean of the School of Business and Economics from Prof. Dr. Gottfried Vossen. He was supported by Vice Deans Prof. Dr. Sonja Gensler/Prof. Dr. Johannes Becker (Research and Outreach, until/as of October), Prof. Dr. Jan vom Brocke (Internationalisation), Prof. Dr. Christoph Watrin (Finance) and Dr. Stefan Schellhammer (Teaching and Learning).

Neue Professor:innen an der Fakultät / New professors at SBE



Prof. Dr. Verena Rieger
Lehrstuhl für
Unternehmensführung
*Chair of Business
Management*

Prof. Dr. Verena Rieger verstärkt die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät seit dem 01. April 2024 als Inhaberin des Lehrstuhls für Unternehmensführung am Centrum für Management. Zuvor war sie an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf am Lehrstuhl für BWL, insb. Management, und an der TU Dortmund am Lehrstuhl für Unternehmensführung tätig.

Prof. Dr. Verena Rieger joined the School of Business and Economics on 1 April 2024 as holder of the Chair of Corporate Management at the Centre for Management. She previously worked at Heinrich Heine University Düsseldorf as the Chair of Business Administration, in particular Management, and at TU Dortmund as the Chair of Corporate Management.

Forschungsschwerpunkte: Strategisches Management, Nachhaltigkeit, digitaler Wandel und Innovationsmanagement
Research foci: Strategic Management, Sustainability, Digital Transformation and Innovation Management



Mehr über Prof. Dr. Verena Rieger
im Interview / *More about Prof. Dr.
Verena Rieger in this interview*

LEARN MORE



Prof. Dr. Johann Nils Foege
Professur für Innovation,
Strategie und Organisation
*Professorship for Innovation,
Strategy, and Organisation*

Zum 01. Oktober 2024 hat Prof. Dr. Johann Nils Foege die Professur für Innovation, Strategie und Organisation am Centrum für Management der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät übernommen. Prof. Foege hat in Münster habilitiert und war anschließend Inhaber der Professur für Innovationsmanagement an der Leibniz Universität Hannover.

On 1 October 2024, Prof. Dr. Johann Nils Foege assumed the professorship for Innovation, Strategy, and Organisation at the Centre for Management in the School of Business and Economics. Prof. Foege completed his habilitation in Münster and subsequently held the Professorship for Innovation Management at Leibniz University Hannover.

Forschungsschwerpunkte: Technologie- und Innovationsmanagement, Strategie und Organisation sowie Entrepreneurship und Gründung
Research foci: Technology and Innovation Management, Strategy and Organization, as well as Entrepreneurship and Startups

Ausgezeichnet / Excellent

CHE-Ranking: Top-Bewertungen für Masterstudiengänge / CHE Ranking: Top ratings for Master's degree programmes

Im Hochschulranking 2023/24 des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) kann die Uni Münster in BWL, VWL und Wirtschaftsinformatik mit sehr guten Werten von bis zu 4,7 von 5 Sternen punkten. Spitzenbewertungen erhalten u.a. die Studienorganisation und die Betreuung durch die Dozent:innen.

In the 2023/24 university ranking by the Centre for Higher Education Development (CHE), the University of Münster scored particularly well in Business Administration, Economics and Information Systems with very good scores of up to 4.7 out of 5 stars. Top marks were awarded for the organisation of studies and the guidance provided by lecturers.



LEARN MORE

Deutschlands beste Universitäten für Wirtschaftsprüfer:innen: Münster steigt auf Rang 4 / Germany's best universities for auditors: Münster rises to 4th place

Um zwei Plätze verbessert hat sich die Universität Münster im Ranking der besten Lehrstühle für das Fach Wirtschaftsprüfung. Als eine von nur vier Hochschulen erhält sie 5 von 5 Sternen und mit 451 von 500 Punkten das höchste Rating „exzellent“.

The University of Münster has moved up two places in the ranking of the best universities for auditing. It is one of only four universities to receive 5 out of 5 stars and the highest rating of 'excellent' with 451 out of 500 points.



LEARN MORE



“Startup Factories”: Minister Habeck prämiert Uni Münster als eine von 15 TOP Hochschulen “Startup Factories”: Minister Habeck honours Münster as one of 15 TOP universities

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Förderprogramms EXIST prämierte Bundeswirtschafts- und Klimaschutzminister Robert Habeck in Berlin die 15 Kandidaten für die EXIST-Startup Factories. Zu ihnen gehört auch die Universität Münster mit dem REACH – EUREGIO Start-Up Center.

To mark the 25th anniversary of the EXIST funding programme, Robert Habeck, Federal Minister for Economic Affairs and Climate Action, presented awards to the 15 candidates for the EXIST Start-up Factories in Berlin. Among them is the University of Münster with its REACH – EUREGIO Start-up Center.



LEARN MORE

Studienorte der DAX-Manager:innen: Münster auf Platz 2 / Study locations of DAX managers: Münster in 2nd place

Bei den Ausbildungsstätten der DAX-Vorständ:innen liegt die Universität Münster auf Rang 2. Insgesamt neun der Manager:innen haben hier studiert, wie die Personalberatung Odgers Berndtson in ihrem DAX-Vorstandsreport 2024 veröffentlicht.

The University of Münster ranks second among the educational institutions for DAX board members, with a total of nine managers having studied here, as published by HR consultancy Odgers Berndtson in its DAX Management Board Report 2024.



LEARN MORE

Abschiede und Neuanfänge / Farewells and new beginnings



01-2024

Letzte Vorlesung von **Prof. Dr. Andreas Pfingsten** nach 30 Jahren als Direktor des Institutes für Kreditwesen. / Prof. Dr. Andreas Pfingsten's last lecture after 30 years as Director of the Chair of Banking.



05-2024

Ernennung von **Dr. Raimund Vogl**, Leiter des Center for Information Technology (CIT) der Universität Münster, zum Honorarprofessor in der Wirtschaftsinformatik. / Dr. Raimund Vogl, Head of the Center for Information Technology (CIT) at the University of Münster, is appointed Honorary Professor of Information Systems.



06-2024

Ernennung von **Dr. Jörg Lingens**, Lehrstuhl für Nachhaltiges Marktdesign am Münster Center for Economic Policy (MEP), zum Privatdozenten. / Dr. Jörg Lingens, Chair of Sustainable Market Design at the Münster Center for Economic Policy (MEP), is appointed Associate Professor.



03-2024

Prof. Dr. Thomas Langer, Inhaber des Lehrstuhls für Finanzierung, übernimmt die Stelle als Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät von **Prof. Dr. Gottfried Vossen**, der nach über 20 Jahren als Inhaber des Lehrstuhls für Informatik in den Ruhestand geht. / Prof. Dr. Thomas Langer, holder of the Chair of Finance, takes over as Dean of the School of Business and Economics from Prof. Dr. Gottfried Vossen, holder of the Chair of Computer Science since 1993, who retired.



06-2024

Abschied von **Prof. Dr. Gerhard Schewe** nach über 25 Jahren als Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, insb. Organisation, Personal und Innovation. / Farewell to Prof. Dr. Gerhard Schewe after more than 25 years as holder of the Chair of Business Administration, in particular Organisation, Human Resource Management and Innovation.



06-2024

Ernennung von **Dr. Daniel Westmattmann**, Institut für Innovation, Strategie und Organisation, zum Privatdozenten. Dr. Daniel Westmattmann, Institute for Innovation, Strategy and Organisation, is appointed Associate Professor.



07-2024

Verabschiedung von **Prof. Dr. Herbert Kuchen**, seit 1997 Professor für Praktische Informatik am ERCIS, und **Prof. Dr. Stefan Klein**, seit 1997 Professor für Interorganisatorische Systeme. / Farewell to Prof. Dr. Herbert Kuchen, Professor of Practical Computer Science at ERCIS since 1997, and Prof. Dr. Stefan Klein, Professor of Interorganisational Systems, also since 1997.

Behind the scenes



Die erste FBo4-Ostereiersuche für alle Mitglieder der Fakultät und ihre Familien sorgte für strahlende Kinderaugen und ermöglichte entspannte Gespräche bei Kaffee und Waffeln. / *The first SBE Easter egg hunt for all members of the School and their families made children's eyes light up and enabled relaxed conversations over coffee and waffles.*



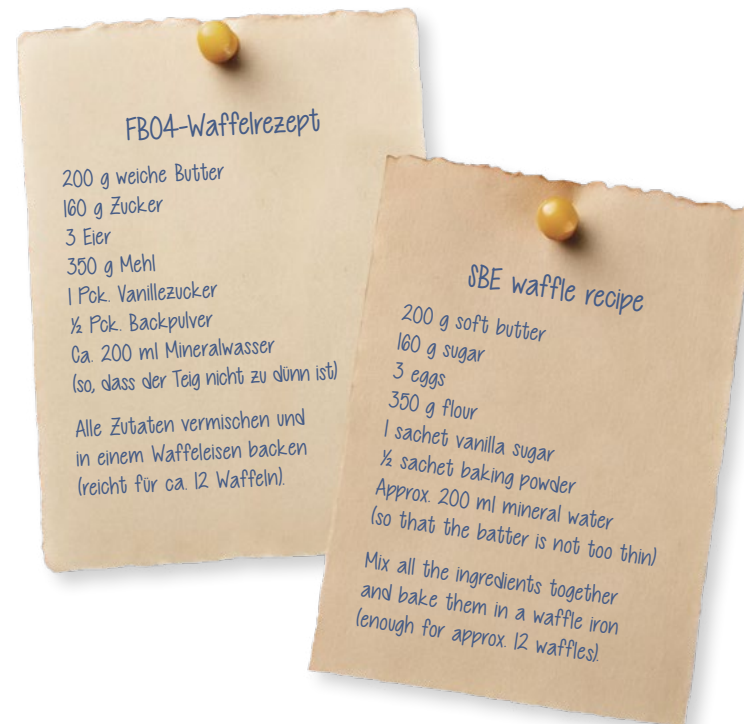
Von den Olympischen Spielen in Paris berichtete Benedict Eggeling, Ruderer im Deutschlandachter und BWL-Promovend an der Uni Münster. Benedict Eggeling, rower in the German eight and business administration doctoral candidate at the University of Münster, reported on the *Olympic Games in Paris*.



LEARN MORE



Gelegenheit zum persönlichen Austausch gab es zahlreiche, wie hier zwischen Prof. Dr. Gerhard Schewe, Prof. Dr. Sonja Gensler, Prof. Dr. Thomas Langer und Prof. Dr. Martin Watzinger bei der Absolventenfeier. / *There were numerous opportunities for personal exchange, such as here between Prof. Dr. Gerhard Schewe, Prof. Dr. Sonja Gensler, Prof. Dr. Thomas Langer and Prof. Dr. Martin Watzinger at the graduation ceremony.*



Mährescherfahren stand neben fachlichen Impulsen beim Treffen des Advisory Boards bei CLAAS auf dem Programm, so wie hier für Dekan Prof. Dr. Thomas Langer. / *Harvester driving was on the programme alongside professional impulses at the Advisory Board meeting at CLAAS, as here for Dean Prof. Dr. Thomas Langer.*



Neue Porträts und Fotos des Dekanatsteams wurden in der Fachbereichsbibliothek aufgenommen. / *New portraits and photos of the Dean's Office team were taken in the departmental library.*

Neues Qualitätsmanagementsystem Lehre *The new quality management system teaching*

Die fortlaufende Weiterentwicklung unserer Lehrstandards und unserer Studienprogramme in Bezug auf Qualität, Innovation und Relevanz sind wichtige Grundpfeiler unserer Arbeit. Seit 2011 sind wir AACSB-akkreditiert und stolz darauf, als eine von wenigen wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten in Deutschland dieses Qualitätssiegel tragen zu dürfen.

Im Gegensatz zur verpflichtenden nationalen Akkreditierung erfordern internationale Akkreditierungen wie die der AACSB erhebliche Investitionen einer Fakultät – nicht nur in die Dokumentation, sondern auch in die Professionalisierung von Strukturen und Prozessen. Für uns bedeutete dies u.a. eine Reflexion der Programmziele, unserer Governance und der Messung des Lernfortschritts unserer Studierenden.

In diesem Jahr stellte die Entscheidung der Universität, die nationale Akkreditierung von einer programmspezifischen auf eine Systemakkreditierung umzustellen, unsere Fakultät vor eine besondere Herausforderung. Während zuvor externe Agenturen die Begutachtung der Studiengänge durchführten, wurde im vergangenen Jahr ein universitätsweites Qualitätssicherungssystem eingeführt, welches der Universität die Selbstakkreditierung ihrer Programme ermöglicht. Die fachbereichsspezifische Ausgestaltung bedeutete für uns eine signifikante Umstellung, bot jedoch auch viel Potenzial zur Entwicklung unserer bestehenden Prozesse und Strukturen.

Eine besondere Herausforderung bestand in der Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems, welches sowohl nationale als auch internationale Akkreditierungsanforderungen erfüllt. Der Schwerpunkt liegt u.a. auf der datengestützten Weiterentwicklung sowie der systematischen Einbindung verschiedener Stakeholdergruppen. Damit wollten wir ein Gleichgewicht schaffen zwischen innovativer Programmgestaltung und Qualitätssicherung.

Our commitment to maintaining and enhancing the quality of our academic programmes remains a cornerstone of the School of Business and Economics. Since achieving AACSB accreditation in 2011, we have been proud to count ourselves among the select group of public universities in Germany recognised by this prestigious body. This marked not just a key milestone but also our dedication to elevating our educational standards and fostering continuous improvement.

In contrast to national accreditation, international accreditations like AACSB require substantial investment by a School – not just in documentation but also in the professionalisation of quality management processes in general. For us, it meant deeply reflecting on the learning objectives of our programmes, our governance structure and systems to measure the learning progress of our students. As a result, our School implemented a thorough “assurance of learning” process which applies to all existing and new programmes.

This year presented a challenge that propels us to further enhance our quality management systems. The University’s shift from programme-centred to system accreditation demands a significant transition; while external agencies previously managed accreditation, we are now adopting a university-wide quality assurance system enabling self-accreditation of our programmes.

In order to successfully and efficiently manage different accreditation regimes, our School implements a comprehensive quality management system that meets national and international accreditation requirements. It focuses on data-informed decision-making and systematic stakeholder involvement regarding programme management and development. Thereby, we hope to strike a balance between innovative programme design and quality assurance.

Beitritt zur PRME-Initiative der Vereinten Nationen

Joining the UN's PRME initiative

Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät gehört nun offiziell zu den Unterzeichnern der Principles for Responsible Management Education (PRME)-Initiative der Vereinten Nationen. Damit schließt sie sich einem Netzwerk von mehr als 800 Business Schools weltweit an, die sich verpflichten, künftigen Führungskräften die Fähigkeiten zu vermitteln, die sie benötigen, um wirtschaftliche, ökologische und soziale Ziele miteinander in Einklang zu bringen und gleichzeitig die Aufmerksamkeit auf die Sustainable Development Goals (SDGs) zu lenken. Mit dem Beitritt wird unser kontinuierliches Engagement für die Förderung von Nachhaltigkeit, Ethik und verantwortungsvoller Führung in allen unseren Studiengängen durch PRME bestätigt.

PRME wurde 2007 ins Leben gerufen und zielt darauf ab, das Profil der Nachhaltigkeit in der Wirtschafts- und Managementausbildung durch sieben verschiedene Prinzipien zu schärfen: Zweck, Werte, Lehren, Forschen, Partner, Praxis und Teilen. Diese Prinzipien konzentrieren sich auf den Mehrwert für die Gesellschaft, die Ausrichtung von Organisationen auf die Förderung langfristiger Nachhaltigkeit und die Umgestaltung der Managementausbildung.

Der Beitritt zu PRME unterstreicht unser Engagement dafür, dass unsere Studierenden für die Entwicklungen in einer dynamischen globalen Wirtschaft und zukünftige Herausforderungen vorbereitet sind. Von nachhaltigen Geschäftspraktiken bis hin zu ethischen Entscheidungsfindungen haben wir gezeigt, dass unsere Lehrpläne die von PRME aufgestellten Grundsätze integrieren, und wir sind fest entschlossen, unsere Lehre in Zukunft noch stärker an diesen Grundsätzen auszurichten. Auf diese Weise stellen wir sicher, dass unsere Student:innen nicht nur akademische Spitzenleistungen erbringen, sondern auch in der Lage sind, verantwortungsvoll zu führen.



PRME
SIGNATORY MEMBER

The School of Business and Economics (SBE) is now officially a Communicating Signatory of the United Nation's Principles for Responsible Management Education (PRME) initiative, joining a network of over 800 business schools worldwide who are committed to providing future leaders with the skills needed to balance economic, environmental and social goals while drawing attention to the Sustainable Development Goals (SDGs). This important achievement is a testament to our continuous commitment to fostering sustainability, ethics and responsible leadership across all our degree programmes.

PRME, launched in 2007, aims to raise the profile of sustainability in business and management education through seven distinct principles, i.e., Purpose, Values, Teach, Research, Partner, Practice and Share. These principles focus on serving society, guiding organisations toward promoting long-term sustainability and transforming management education.

Joining PRME reinforces our dedication to ensuring that our students are equipped to thrive in a dynamic global economy and are well prepared to tackle any future challenges head on. From sustainable business practices to ethical decision-making, we demonstrated that our curriculums integrate the principles set out by PRME and we are strongly committed to aligning our teaching even more with these principles in the future. In doing so, we ensure that our students not only excel academically, but are also equipped to lead responsibly.

Master your future: Gelungene Premiere für Infotag der Fakultät

Master your future: Successful Premiere for School's Info Day

Zahlreiche Studierende nutzten Mitte April die Gelegenheit, sich beim ersten „Master your future“ Infoday der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät über die verschiedenen Masterstudiengänge zu informieren.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Dekan Prof. Dr. Thomas Langer und Dr. Stefan Schellhammer, Prodekan für Lehre und studentische Angelegenheiten. Anschließend präsentierten Prof. Dr. Christoph Schneider, Prof. Dr. Martin Artz, Dr. Felix Hoch und Prof. Dr. Manfred Krafft die vier Major Finance, Accounting, Management und Marketing des Studiengangs BWL sowie den 2023 ins Leben gerufenen englischen Studiengang Business Development. Die Vorstellung dieses Masters fand ebenso auf Englisch statt wie die nachfolgenden Informationen zu den ebenfalls englischsprachigen Studiengängen Information Systems durch Prof. Dr. Alexander Teubner und Economics durch Prof. Dr. Johannes Becker sowie einige der persönlichen Beratungsgespräche.

Abgerundet wurde die gelungene Premiere durch eine Podiumsdiskussion der Programmmanager:innen Dr. Helena Helfer und Dr. Jan Niklas Dörseln mit den Alumni Daniela Bücker, Mitglied des Vorstandes der Atruvia AG, und Dr. Christian Böing, CEO bei der Contabo GmbH, die sich auch im Advisory Board der Fakultät engagieren. Beide lobten die exzellente Ausbildung an der Uni Münster ebenso wie die familiäre Atmosphäre und das Lebensgefühl in der Stadt. Neben vielen Teilnehmenden aus Münster waren auch Studierende anderer Städte von Bremen bis Köln vor Ort. Einen Großteil der Teilnehmenden bestärkte die Veranstaltung in der Entscheidung, sich für einen Master an der Uni Münster zu bewerben.



Dr. Stefan Schellhammer über das Studium der Wirtschaftswissenschaften in Münster. / Dr. Stefan Schellhammer about Studying at SBE in Münster.



Podiumsdiskussion mit den Alumni Dr. Christian Böing (l.) und Daniela Bücker (2.v.r.). / Panel discussion with alumni Dr. Christian Böing (left) and Daniela Bücker (second from right).

Several students took the opportunity to inform themselves about our various master's programmes at the first School of Business and Economics' "Master your future" Info Day.

The event was opened by Dean Prof. Dr. Thomas Langer and Dr. Stefan Schellhammer, Vice Dean for Teaching and Learning. Following this, Prof. Dr. Christoph Schneider, Prof. Dr. Martin Artz, Dr. Felix Hoch and Prof. Dr. Manfred Krafft presented the four majors of the Business Administration programme: Finance, Accounting, Management and Marketing as well as the English-language programme in Business Development established in 2023. The presentation of this master's programme, as well as the subsequent information on the English-language programmes in Information Systems by Prof. Dr. Alexander Teubner and Economics by Prof. Dr. Johannes Becker, were conducted in English as were some of the personal consultation sessions.

The successful premiere was rounded off by a panel discussion with the programme managers Dr. Helena Helfer and Dr. Jan Niklas Dörseln with alumni Daniela Bücker, member of the board of Atruvia AG, and Dr. Christian Böing, CEO of Contabo GmbH, who are also involved in the school's advisory board. Both praised the excellent education at the University of Münster as well as the informal atmosphere and quality of life in the city. In addition to many participants from Münster, students from other cities, such as Bremen and Cologne, were also present at the "Master your future" Info Day. The day strengthened the decision to apply for a master's programme at the University of Münster for a large section of the participants.



LEARN MORE



Ein Event von Studentinnen für Studentinnen.
An event by female students for female students.

Women-in-Finance Event

Ende Mai fand das erste Women-in-Finance-Event des Finance Centers statt, speziell für Studentinnen aus dem BWL-Bachelor und Finance-Master mit Interesse für finanzwirtschaftliche Themen. Die Veranstaltung startete mit einem Workshop zu „Female Empowerment“ von Coachin Katrin Seifarth. Im Anschluss gaben wissenschaftliche Mitarbeiterinnen Einblicke in ihren beruflichen Alltag. Es folgten zwei Vorträge zum Thema „Als Frau in der Finanzwelt“ von Angela Schepers, Ira Weber und Suyatha Klöcker-Bari von der NRW.BANK sowie Marilen Jahnke und Ina Hock von finanzinformatik. Den Abschluss des Events bildete ein Get-Together, bei dem die Teilnehmerinnen sich mit den Gästinnen und Mitarbeiterinnen austauschen konnten.

In late May, the Finance Center's first Women in Finance event took place, aiming specifically at female students from the Business Administration Bachelor's and Finance Master's programmes with an interest in finance. The day started with a workshop on "Female Empowerment" by coach Katrin Seifarth. Afterwards, our female researchers provided insights into their everyday professional lives. This was followed by two presentations on the topic of "Being a woman in the world of finance" by Angela Schepers, Ira Weber and Suyatha Klöcker-Bari from NRW.BANK as well as Marilen Jahnke and Ina Hock from finanzinformatik. The event concluded with a get-together where participants were able to network with our guests and employees.

Research Hackathon on Business Transformation

Beim ersten Research Hackathon des Center for Business Transformation entwickelten Doktorand:innen und Post-docs in Arbeitsgruppen innovative Konzepte rund um das Thema Business Transformation und stellten sie einer Jury vor. Unterstützung erhielten sie dabei sowohl von Wissenschaftler:innen der Universität Münster, der WHU-Otto Beisheim School of Management und der University of Twente als auch von Industriepartnern. Den 1. Platz belegte das Team „AI as your teammate“ von Sophia A. Kohlenberg, Matthias Sinnemann, Rick SHI und Dr. Marleen Voss. Sie untersuchten die Rolle von KI bei der Steigerung der Teamkreativität und die potenziellen Fallstricke einer übermäßigen Abhängigkeit von diesen Technologien.



Das Gewinner-Team mit Prof. Dr. Julia Backmann (l.) und Prof. Dr. Sebastian Hohenberg (r.). / The winning team with Prof. Dr. Julia Backmann (left) and Prof. Dr. Sebastian Hohenberg (right).

The Centre for Business Transformation's first Research Hackathon offered doctoral students and post-docs the opportunity to develop innovative concepts relating to the topic of business transformation in working groups and then present them to a jury. They received support from academics from the University of Münster, the WHU-Otto Beisheim School of Management and the University of Twente as well as industry partners. First place went to the team 'AI as your teammate', consisting of Sophia A. Kohlenberg, Matthias Sinnemann, Rick SHI and Dr Marleen Voss. They investigated the role of AI in increasing team creativity and the potential pitfalls of over-reliance on these technologies.



LEARN MORE

Uni Münster gewinnt gleich zwei renommierte Fallstudienwettbewerbe / University of Münster wins two prestigious case study competitions



John Molson MBA International Case Competition

Bereits zum dritten Mal haben Betriebswirtschaftler:innen der Universität Münster die John Molson MBA International Case Competition für sich entschieden – häufiger als alle anderen Universitäten in Europa. Mit mehr als 30 teilnehmenden Universitäten aus aller Welt ist der mit 10.000 Dollar dotierte Fallstudienwettbewerb in Montreal, Kanada, einer der größten und renommiertesten seiner Art. Das Institut für Controlling und Unternehmenssteuerung unter der Leitung von Prof. Dr. Martin Artz ermöglicht Master-Studierenden im Januar jeden Jahres die Teilnahme. Diesmal haben Franziska Brax, Jan Peter Ehrling, Robin Killewald, Karim Mohamed und Greta Wulf die Uni Münster vertreten. Unterstützt wurden sie von den wissenschaftlichen Mitarbeitern Patrick Breuer und Matthias Höfele.

For the third time, business economists from the University of Münster have won the John Molson MBA International Case Competition – more often than any other university in Europe. With more than 30 participating universities from all over the world, the \$10,000 case study competition in Montreal, Canada, is one of the largest and most prestigious of its kind. The Institute of Management Accounting and Control, headed by Prof. Dr. Martin Artz, enables Master's students to take part every January. This time, Franziska Brax, Jan Peter Ehrling, Robin Killewald, Karim Mohamed and Greta Wulf represented the University of Münster. They were supported by research assistants Patrick Breuer and Matthias Höfele.

Scotiabank International Case Competition

Die Bachelorstudierenden Benedikt Jurgeleit, Niclas Kempken, Catrin Klocke und Nike Schachtebeck haben im März die renommierte „Scotiabank International Case Competition“ (SICC) gewonnen. Die SICC ist ein internationaler Fallstudienwettbewerb der Ivey Business School in London, Kanada, an dem Teams von vier Kontinenten teilnehmen. Die Organisation und Betreuung der Studierenden übernimmt das Institut für Unternehmensrechnung und -besteuerung unter der Leitung von Prof. Dr. Christoph Watrin sowie den wissenschaftlichen Mitarbeitern Lukas Heinig und Jost Vogelpohl. Die Teams erhalten einen Business-Case, zu dem sie über zwei Tage eine Lösung erarbeiten, die sie am dritten Tag vor einer Jury aus Alumni der Ivey Business School sowie Mitarbeiter:innen der Scotiabank präsentieren.

Bachelor students Benedikt Jurgeleit, Niclas Kempken, Catrin Klocke and Nike Schachtebeck won the prestigious 'Scotiabank International Case Competition' (SICC) in March. The SICC is an international case study competition organised by the Ivey Business School in London, Canada, in which teams from four continents take part. The Institute of Accounting and Taxation, headed by Prof. Dr. Christoph Watrin and research assistants Lukas Heinig and Jost Vogelpohl, is responsible for organising and supervising the students. The teams are given a business case for which they develop a solution over two days. They present this to a jury of Ivey Business School alumni and Scotiabank employees on the third day.

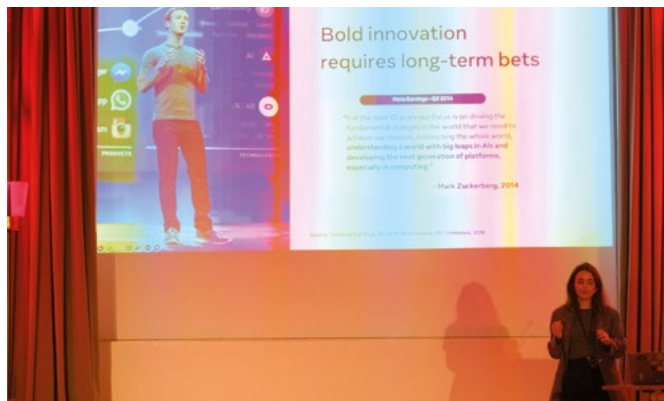


Startup Contacts

Unter dem Motto „Building the future today“ organisierte die Studierendeninitiative Venture Club Münster im Juni die 2. Startup Contacts-Messe. Mit dabei waren über 650 Besucher:innen und 40 Aussteller aus ganz Deutschland. Workshops, Paneldiskussionen und Vorträge von 30 Speaker:innenn boten ein spannendes Programm von der Ideenfindung bis zur Finanzierung. Zu den Highlights gehörte die Keynote von Maren Willenbuecher von Meta, die selbst BWL in Münster studiert hat.



Dr. Stefan Schellhammer, Prodekan für Lehre und studentische Angelegenheiten.
Dr. Stefan Schellhammer, Vice Dean for Teaching and Learning.



Keynote „How we innovate at Meta“.

Under the theme ‘Building the future today’, the student initiative Venture Club Münster organised its 2nd Startup Contacts fair in June. Over 650 visitors and 40 exhibitors from all over Germany took part. Workshops, panel discussions and presentations by 30 speakers offered an exciting programme ranging from idea generation to financing. One of the highlights was the keynote speech by Maren Willenbuecher from Meta, who studied business administration in Münster herself.



LEARN MORE

Frühlingsfest der Studierendeninitiativen Spring festival of student initiatives



Die Fachschaft Interdisziplinäre Studien Politik Wirtschaft Recht.
The Student Council for Interdisciplinary Studies in Politics, Economics and Law.

Mit einem gemeinsamen Frühlingsfest zu Semesterbeginn haben sich die Studierendeninitiativen vorgestellt. Bei Waffeln, Bratwurst, Getränken und Spielen kamen sie mit interessierten Studierenden ins Gespräch, konnten Fragen beantworten und hoffentlich viele neue Mitstreiter:innen für ihr so wichtiges Engagement gewinnen. Wie die zahlreichen Stände und Aktionen gezeigt haben, sind die Möglichkeiten, ehrenamtlich aktiv zu werden, an der Fakultät besonders vielfältig und reichen von der Organisation von Veranstaltungen bis zur Finanzbuchhaltung. Auch die Handlungsfelder decken verschiedenste Interessen ab: von studentischen Unternehmensberatungen und bis zu weltweit gerechten Bildungschancen und Wirtschaft und Umwelt.

The student initiatives were introduced at a joint spring festival at the start of the semester. Over waffles, bratwurst, drinks and games, attendees were able to talk to interested students, answer questions and, hopefully, gain many new supporters for their important work. As the numerous stands and activities showed, the opportunities for volunteering at the School are particularly diverse and range from organising events to financial accounting. The fields of activity also cover a wide range of interests: from student business consultancies to globally fair educational opportunities and the economy and environment.



LEARN MORE

Aktuelle DFG-Forschungsprojekte Current research projects funded by the DFG

Die Weisheit der virtuellen Vielen / The Wisdom of Virtual Crowds

Für ihre Planungsprozesse müssen Unternehmen Schätzungen für wichtige Einflussfaktoren erstellen. Um deren Genauigkeit zu verbessern, lassen sie häufig eine Gruppe von Individuen über das Schätzproblem beraten und nutzen so die „Weisheit der Vielen“. Ziel dieses Projektes von Dr. Michael Goedde-Menke und Prof. Dr. Thomas Langer, Lehrstuhl für Finanzierung, sowie Prof. Dr. Thorsten Hennig-Thurau, Lehrstuhl für Marketing und Medien, ist es experimentell zu untersuchen, wie sich die Schätzleistung von Gruppen unterscheidet, die persönlich, per Videokonferenz oder in der virtuellen Realität interagieren. So können Unternehmen besser auf Einschränkungen sozialer Interaktionen reagieren und durch die Reduzierung von Geschäftsreisen einen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel leisten.

Corporations need to prepare estimates for key input variables entering their planning processes. To improve estimation accuracy, they often let a group of individuals deliberate about the estimation problem and thereby exploit the ‘wisdom of the crowd’. This research project by Dr. Michael Goedde-Menke and Prof. Dr. Thomas Langer, Chair of Finance, and Prof. Dr. Thorsten Hennig-Thurau, Chair of Marketing & Media, experimentally explores the estimation performance of groups who interact face-to-face, via video conference or in virtual reality. This enables companies to respond better to restrictions on social interactions and contribute to the fight against climate change by reducing business travel.

Vom Konzept zur Kommerzialisierung: Deep-Tech-Startups verstehen From Concept to Commercialisation: Understanding Deep-Tech Startups

Deep-Tech-Startups weisen Charakteristika auf, die sie von gewöhnlichen Technologie-Startups unterscheiden, die bislang aber wenig erforscht sind. Dieses internationale Projekt von Prof. Dr. David Bendig vom Institut für Entrepreneurship sowie Prof. Dr. Martin Murmann und Prof. Dr. Stefan Raff von der Berner Fachhochschule soll eine wichtige Grundlage für die künftige Forschung zu Deep-Tech-Startups liefern. Die Ergebnisse werden Einblicke in die Auswirkungen der Teamstruktur auf den Markterfolg liefern und helfen, betriebswirtschaftliche und technische Hintergründe in Deep-Tech-Venture-Teams effektiv auszutarieren.

Deep-tech start-ups have characteristics that distinguish them from ordinary technology start-ups, but which have been little researched to date. This international project by Prof. Dr. David Bendig from the Institute for Entrepreneurship and Prof. Dr. Martin Murmann and Prof. Dr. Stefan Raff from Bern University of Applied Sciences is intended to provide an important basis for future research into deep-tech start-ups. The results will provide insights into the impact of team structure on market success and help to effectively balance business and technical backgrounds in deep-tech venture teams.

FB4-Forschungspreis für Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt

SBE research prize to Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt



Prof. Dr. Thomas Langer (r.), Dekan der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, und Laudator Prof. Dr. Johannes Becker (l.), Prodekan für Forschung und Transfer, freuten sich mit dem Preisträger Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt. Prof. Dr. Thomas Langer (right), Dean of the School of Business and Economics, and presenter Prof. Dr. Johannes Becker (left), Vice Dean for Research and Outreach, were delighted with the award winner Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt.



Verleihung des Preises im Senatssaal des Schlosses. / Award ceremony in the Senate Hall of the "Schloss".

Für seine hochrangigen Veröffentlichungen in den Bereichen Behavioral and Experimental Economics sowie Industrial Economics erhielt Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt am 30. Oktober den FB4-Forschungspreis. Mit dem Preis ehrt die Fakultät Professor:innen für ihre herausragende Arbeit in der Forschung und macht damit die erstklassigen Ergebnisse, die am Fachbereich erzielt werden, noch sichtbarer.

Der diesjährige Preisträger Markus Dertwinkel-Kalt ist Inhaber des Lehrstuhls für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Verhaltens- und Digitalökonomie, und wird im Forschungsmonitoring der WirtschaftsWoche auf Platz 12 der in Deutschland tätigen Ökonomen unter 40 gelistet. Bei der Verleihung würdigten Dekan Prof. Dr. Thomas Langer und Laudator Prof. Dr. Johannes Becker ihn als Wissenschaftler, der die beiden sonst oft widersprüchlichen Aspekte „Rigour“ und „Relevance“ vereint und mit seiner Forschung „die Fakultät zum Strahlen bringt“.

On 30 October, Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt received the SBE Research Prize for his high-ranking publications in the fields of Behavioural and Experimental Economics and Industrial Economics. With this award, the School honours professors for their outstanding research work and thereby makes the first-class results achieved at our School even more visible.

This year's award winner Markus Dertwinkel-Kalt holds the Chair of Economics, in particular Behavioural and Digital Economics,

Anschließend überreichten sie die Preisskulptur unter dem Applaus der Kolleg:innen im bis zum letzten Platz gefüllten Senatssaal. Prof. Dr. Dertwinkel-Kalt zeigte sich sehr erfreut

„Über die Verleihung des FB4-Forschungspreises bin ich sehr glücklich. Gerade als ein Preis, der durch die Fakultät verliehen wird, zeigt er ein hohes Maß von Anerkennung, Wertschätzung und Kollegialität in der Fakultät, über die ich mich sehr gefreut habe. Diese interne Anerkennung der Forschung reflektiert aber auch die weiter zunehmende Wertschätzung, die gute Forschung genießt. Ein solcher Preis ist immer auch Ansporn, weiter innovative Forschung zu betreiben.“

über die Ehrung und gab einen kurzen, aber umso beeindruckenderen Überblick über seine aktuellen Veröffentlichungen und Projekte, die Saliency bei Bonusverträgen oder Online-Poker genauso umfassen wie die Gaspreisbremse oder Klimaschutzmaßnahmen. Mit einem Sektempfang und fachübergreifendem Austausch ging die gelungene Veranstaltung zuende. Mehr über Prof. Dertwinkel-Kalt im Interview hinter dem QR-Code.



LEARN MORE

“I am very happy about this SBE Research Prize. Especially as a prize awarded by the School, it shows a high degree of recognition, appreciation and collegiality in this faculty, which I was very pleased about. This internal recognition of research also reflects the increasing esteem in which good research is held. A prize like this is always an incentive to continue conducting innovative research.”

and is ranked 12th among economists under 40 working in Germany in WirtschaftsWoche's research monitoring. At the award ceremony, Dean Prof. Dr. Thomas Langer and presenter Prof. Dr. Johannes Becker praised him as an academic who combines the two otherwise often contradictory aspects of 'rigour' and 'relevance' and 'makes the School shine' with his research. They then presented the prize sculpture to the applause of colleagues in the Senate Hall, which was filled to capacity. Prof. Dr. Dertwinkel-Kalt was delighted to receive the award and gave a brief but impressive overview of his current publications and projects, which include salience in bonus contracts and online poker as well as the gas price brake and climate protection measures. The successful event ended with a champagne reception and interdisciplinary dialogue. More about Prof. Dertwinkel-Kalt in our interview behind the qr-code.

FB4-FORSCHUNGSPREIS / SBE RESEARCH PRIZE

Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften vergibt seit 2023 jedes Jahr einen Forschungspreis an eines ihrer Mitglieder für über Jahre herausragende Arbeit in der Forschung. Dabei wechseln sich die drei Gruppen (BWL, VWL, WI) ab. 2024 ist die VWL an der Reihe. Dem Auswahlgremium gehörten Johannes Becker (VWL), Nicole Branger (BWL), Fabian Giesecke (WI), Christian Schluter (extern: Aix-Marseille School of Economics) und Mark Trede (VWL) an. Ausschlaggebendes Kriterium sind sehr gute Journal-Publikationen. Berücksichtigt wird dabei ein Zeitraum von ca. zehn Jahren.

Since 2023, the School of Business and Economics has awarded a research prize to one of its members every year for longstanding excellent research work. The three groups (Business Administration, Economics, Information Systems) alternate. This year it is the turn of Economics. The selection committee consisted of Johannes Becker (Economics), Nicole Branger (Business Administration), Fabian Giesecke (Information Systems), Christian Schluter (external: Aix-Marseille School of Economics) and Mark Trede (Economics). The decisive criterion is very good journal publications. A period of approximately ten years is taken into account.



Prof. Dr. Julia Backmann (3.v.r.) und Dr. Felix Hoch (r.) mit den Co-Initiatoren von Intraprenör und Studien-Teilnehmer:innen.
Prof. Dr. Julia Backmann (3rd from right) and Dr. Felix Hoch (right) with the co-initiators of Intraprenör and study participants.

Viel Aufmerksamkeit für 4-Tage-Pilotprojekt *Lots of attention for 4-day pilot project*

Das Wohlbefinden steigt, wenn die Arbeitszeit sinkt – bei gleichbleibender oder sogar leicht steigender Produktivität. Das belegt eine deutschlandweite Studie unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Julia Backmann und Co-Leitung von Dr. Felix Hoch vom Lehrstuhl für Transformation der Arbeitswelt. „Die Vier-Tage-Woche führte zu einer signifikant positiven Veränderung der Lebenszufriedenheit, die sich hauptsächlich durch die zusätzliche Freizeit ergab“, betont die Forscherin. Die Teilnehmer:innen berichteten zudem von signifikanten Verbesserungen ihrer mentalen und körperlichen Gesundheit, von weniger Stress und Burnout-Symptomen.

Seit Anfang 2024 nahmen 45 Organisationen aus verschiedenen Branchen in Deutschland an einem sechsmonatigen Pilotprojekt der Berliner Unternehmensberatung Intraprenör und der Organisation „4 Day Week Global“ teil. Das Forschungsteam führte Interviews sowie quantitative Befragungen der Mitarbeitenden und Organisationen durch und sammelte physiologische Daten, beispielsweise von Smartwatch-Trackern und durch den Nachweis des Stresshormons Cortisol in Haarproben.

Am 18. Oktober stellte Prof. Dr. Julia Backmann mit Carsten Meier, Co-Initiator des Pilotprojekts und Geschäftsführer von Intraprenör, die ersten wissenschaftlichen Ergebnisse vor.

Hierzu hatte die Landespressekonferenz in den Landtag NRW in Düsseldorf geladen. Zahlreiche nationale und internationale Medien waren vor Ort oder im Stream live dabei.



LEARN MORE



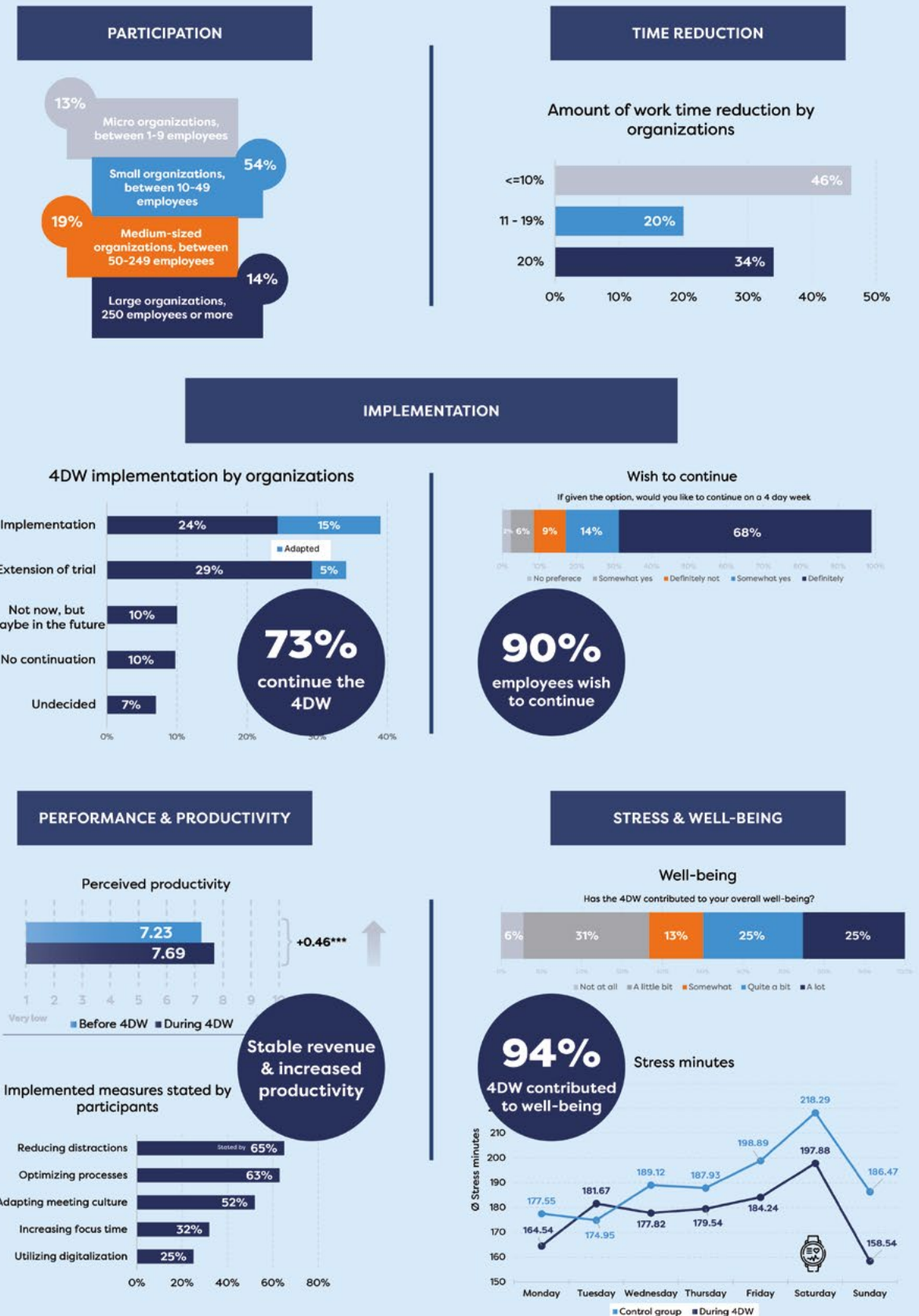
Wellbeing increases when working hours are reduced – while productivity remains the same or even increases moderately. This was supported by a Germany-wide study under the scientific direction of Prof. Dr. Julia Backmann and co-led by Dr. Felix Hoch from the Chair of Transformation of the Working World. ‘The four-day week led to a significant positive change in life satisfaction, which was mainly due to the additional free time,’ remarked the researcher. Employees also reported significant improvements in their mental and physical health, less stress and burnout symptoms.

Since the beginning of 2024, 45 organisations from various sectors in Germany have been taking part in a six-month pilot project by the Berlin consultancy Intraprenör and the organisation ‘4 Day Week Global’ to trial the four-day week. The research team conducted interviews and quantitative surveys with employees and organisations and collected physiological data, for example by using smartwatch devices and measuring the stress hormone cortisol in hair samples.

On 18 October, Prof. Dr. Julia Backmann presented the first scientific results together with Carsten Meier, co-initiator of the pilot project and Managing Director of Intraprenör. The state press conference was held at the NRW state parliament in Düsseldorf. Numerous German and international media were present on site or streamed live.

The 4-Day-Week in Germany at a glance

23



Dombret-Promotionspreise The Dombret Doctoral Prizes

In diesem Jahr wurden Dr. Moritz Gutsch und Dr. Verena Löffler mit dem Andreas-Dombret-Promotionspreis ausgezeichnet. Die mit 2.000€ dotierte Auszeichnung würdigt in besonderer Weise die Verbindung theoretischen Wissens und wirtschaftlicher Praxis.

Dr. Moritz Gutsch wurde für seine Arbeit „Co-Assessment of Costs and Environmental Impacts for Low and Negative Carbon Dioxide Technologies“ am Institut für betriebswirtschaftliches Management im Fachbereich Chemie und Pharmazie bei Prof. Dr. Jens Leker und Prof. Dr. Martin Artz geehrt. Er entwickelt darin Methoden zur kombinierten Bewertung von Kosten, CO₂-Emissionen und weiteren Umweltkategorien von Lithium-Ionen-Batterien (LIB) sowie Direct Air Carbon Capture System (DACS) – ein wertvoller Beitrag zur Entwicklung von klimaschonenden Technologien.

Dr. Verena Löffler erhielt die Auszeichnung für ihre Dissertation mit dem Titel „Basic Income and Care – Social Policy from an Economic Perspective“ am Institut für Ökonomische Bildung von Prof. Dr. Christian Müller. Sie diskutiert darin bislang vernachlässigte Nebeneffekte des Bedingungslosen Grundeinkommens und des Themenkomplexes Care-Arbeit und zeigt,



Preisträgerin Dr. Verena Löffler mit Stifter Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas R. Dombret (rechts) und Dekan Prof. Dr. Thomas Langer. / Award winner Dr. Verena Löffler with founder Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas R. Dombret (right) and Dean Prof. Dr. Thomas Langer.

This year, Dr. Moritz Gutsch and Dr. Verena Löffler were awarded the Andreas Dombret Doctoral Prize. The award, worth €2,000, recognises the combination of theoretical knowledge and economic practice in a special way.

Dr. Moritz Gutsch was honoured for his work ‘Co-Assessment of Costs and Environmental Impacts for Low and Negative Carbon Dioxide Technologies’ at the Institute of Business Management in the Department of Chemistry and Pharmacy under Prof. Dr. Jens Leker and Prof. Dr. Martin Artz. He developed methods for the combined assessment of costs, CO₂ emissions and other environmental categories of lithium-ion batteries (LIB) and direct air carbon capture systems (DACS) – a valuable contribution to the development of climate-friendly technologies.

“What employer wouldn't want to hire someone who has been recognised by their university for the practical relevance of their doctoral thesis?”

Dr. Verena Löffler received the award for her dissertation entitled ‘Basic Income and Care – Social Policy from an Economic

dass die wirtschaftswissenschaftliche Analyse aufschlussreich bezüglich potenzieller Auswirkungen, Umsetzbarkeit und Effektivität von sozialpolitischen Maßnahmen sein kann.

„Welcher Arbeitgeber stellt nicht gerne jemanden ein, der von seiner Hochschule für den Praxisbezug seiner Doktorarbeit ausgezeichnet wurde?“

Der Dombret-Promotionspreis wird von der Dr. Andreas Dombret-Stiftung finanziert. Der Initiator der Auszeichnung, Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Raymond Dombret, hat an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät studiert und anschließend mit Stationen u.a. bei der Deutschen Bank, JP Morgan, Rothschild und der Bank of America international Karriere gemacht. Seiner Alma Mater ist es durch sein Engagement für die Studierenden sowie als Mitglied des Advisory Boards verbunden. Was die Wirtschaftswissenschaften in Münster für ihn auszeichnen, verrät er im Interview hinter dem QR-Code.

Perspective’ at Prof. Dr. Christian Müller's Institute of Economic Education. In it, she discusses previously neglected side effects of the unconditional basic income and the topic of care work and shows that economic analysis can be informative with regard to the potential impact, feasibility and effectiveness of social policy measures.

The Dombret Doctoral Prize is funded by the Dr. Andreas Dombret Foundation. The initiator of the award, Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Raymond Dombret, studied at the School of Business and Economics and subsequently made an international career with positions at Deutsche Bank, JP Morgan, Rothschild and Bank of America, among others. He is connected to his alma mater through his commitment to the students and as a member of the Advisory Board. In the interview behind the qr-code, he reveals what characterises economics in Münster for him.



LEARN MORE

Dissertationspreis für Dr. Pascal Büsing Dissertation Prize for Dr. Pascal Büsing

Dr. Pascal Büsing vom Finance Center Münster erhielt den mit 3.500 Euro dotierten Dissertationspreis der Universität Münster für seine Doktorarbeit zum Thema “Reference Points and Expectations in Financial Decision Making” (Betreuer: Prof. Dr. Thomas Langer). Darin konnte er mithilfe einer Feldstudie zeigen, dass Arbeitnehmer:innen Inflationseffekte bei der Altersvorsorge häufig ignorieren, was die Sparquote senkt und Altersarmut begünstigt. Finanzielle Bildung spielt dabei eine Schlüsselrolle. Im Gegensatz zu Finanzanalyst:innen fokussieren sich Privatanleger:innen auf vergangene Preise, was zu verzerrten Renditeerwartungen führt und Entscheidungen und die Märkte direkt beeinflusst.

Dr. Pascal Büsing from the Finance Center Münster received the Dissertation Prize of 3,500 euros from the University of Münster for his doctoral thesis on ‘Reference Points and Expectations in Financial Decision Making’ (supervisor: Prof. Dr. Thomas Langer). With the help of a field study, he was able to show that employees often ignore the effects of inflation on their pension provision, which reduces the savings rate and favours poverty in old age. Financial education plays a key role in this. In contrast to financial analysts, private investors focus on past prices, which leads to distorted return expectations and directly influences decisions and the markets.



Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas R. Dombret (links) und Dekan Prof. Dr. Thomas Langer gratulieren Dr. Moritz Gutsch. / Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas R. Dombret (left) and Dean Prof. Dr. Thomas Langer congratulate Dr. Moritz Gutsch.

Wahl in DFG-Fachkollegien / Election to DFG review boards

Mit Prof. Dr. Jörg Becker, Prof. Dr. Manfred Krafft und Prof. Dr. Nadine Riedel sind ab 2024 drei Professor:innen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät in den Fachkollegien der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) vertreten. Hauptaufgabe der DFG als zentraler Selbstverwaltungsorganisation der Wissenschaft in Deutschland ist die finanzielle Unterstützung von Forschungsvorhaben höchster Qualität. Die Fachkollegien übernehmen im dreistufigen Verfahren die Bewertung von Förderanträgen an die DFG und damit die fachliche Qualitätssicherung der Begutachtung. Sie vergleichen alle ihnen vorliegenden Anträge, um innerhalb des gegebenen finanziellen Rahmens die förderungswürdigsten Projekte zu identifizieren. Damit stellen sie sicher, dass Anträge nach einheitlichen Maßstäben beurteilt werden. Zu den weiteren Aufgaben gehört die Beratung der Entscheidungsgremien der DFG in strategischen Fragen der Forschungsförderung.

Die gewählten Mitglieder sind entsprechend dem Schwerpunkt ihrer wissenschaftlichen Arbeit zugeordnet:



Prof. Dr. Jörg Becker

Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement: Fachkollegium „Datenmanagement, datenintensive Systeme, Informatik-Methoden in der Wirtschaftsinformatik“
Holder of the Chair of Information Systems and Information Management: Review Board 'Data Management, Data-Intensive Systems, Computer Science Methods in Information Systems'



Prof. Dr. Manfred Krafft

Institut für Marketing: Fachkollegium „Management und Marketing“
Chair of Marketing Management: Review Board 'Management and Marketing'



Prof. Dr. Nadine Riedel

Direktorin des Instituts für Wirtschaftspolitik und Regionalökonomik: Fachkollegium „Wirtschaftspolitik, Angewandte Volkswirtschaftslehre“
Director of the Institute for Public and Regional Economics: Review Board 'Economic Policy, Applied Economics'

With Prof. Dr. Jörg Becker, Prof. Dr. Manfred Krafft and Prof. Dr. Nadine Riedel, three professors from the School of Business and Economics will be represented on the review boards of the German Research Foundation (DFG) from 2024. The main task of the DFG as the central self-governing organisation of academia in Germany is to provide financial support for research projects of the highest quality. In a three-stage process, the review boards are responsible for evaluating funding proposals to the DFG and, consequently, for the specialist quality assurance of the review process. They compare all the proposals submitted to them in order to identify the projects most worthy of funding within the given financial framework. In this way, they ensure that proposals are assessed according to standardised criteria. Other tasks include advising the DFG's decision-making bodies on strategic issues relating to research funding.

The elected members are assigned according to the focus of their academic work:

Business Contacts: Ronja Dobler übernimmt Projektleitung *Ronja Dobler takes over project management*

Liebe Frau Dobler, bitte stellen Sie sich kurz vor.

Mein Name ist Ronja Dobler und ich kam im Frühjahr 2022 für meinen Master in VWL an den Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Durch meine Tätigkeit als Hilfskraft im Dekanat und ein Jahr als Fachschaftsleitung habe ich den Fachbereich aus unterschiedlichen Perspektiven kennengelernt. Diese möchte ich in den kommenden Jahren weiter aktiv mitgestalten.

Was reizt Sie an ihrer neuen Aufgabe als Projektleitung der Business Contacts?

Für mich bedeutet Universität nicht nur das Studium, sondern auch alles, was darüber hinausgeht. Ich schaue gerne über den Tellerrand, und welcher Tellerrand eignet sich besser als der vom theoretischen Studium hin zu den vielen praktischen Möglichkeiten, die sich nach dem Abschluss eröffnen?

Welche Chancen bietet die Messe für Unternehmen und Studierende?

Die Business Contacts bietet unseren Studierenden die einmalige Gelegenheit auf „ihrem Campus“ echte Kontakte zu knüpfen – von Großkonzernen bis hin zu regionalen Mittelständlern. Für alle, die sich fragen, was sie mit ihrem Studium eigentlich anfangen möchten, aber auch für diejenigen mit einem klaren Plan, möchte ich einmal im Jahr eine Plattform schaffen, um Karrierewege aufzuzeigen. Gleichzeitig haben die Unternehmen die großartige Möglichkeit, schon frühzeitig mit unseren Studierenden in Kontakt zu treten und durch Praktikum, Werkstudium oder Betreuung der Abschlussarbeit den Weg für kompetenten Nachwuchs in ihrem Unternehmen zu ebnen.



LEARN MORE

SAVE THE DATE

Die nächste Business Contacts findet am **13. Juni 2025** statt! / *The next Business Contacts will take place on 13 June 2025!*



Ronja Dobler ist seit Ende 2023 für die Karrieremesse Business Contacts verantwortlich. / *Ronja Dobler has been responsible for the Business Contacts career fair since the end of 2023.*



Dear Ms Dobler, please introduce yourself briefly.

My name is Ronja Dobler and I joined the School of Business and Economics in spring 2022 for my Master's degree in Economics. Through my work as an assistant in the Dean's Office and a year as a student representative, I got to know the School from different perspectives. I would like to continue actively shaping these in the coming years.

What appeals to you about your new role as project manager of Business Contacts?

For me, university is not just about studying, but also about everything that goes beyond that. I like to think outside the box and what better way to do so than from theoretical studies to the many practical opportunities that open up after graduation?

What opportunities does the fair offer for companies and students?

Business Contacts offers our students the unique opportunity to make real contacts on 'their campus' – from large corporations to regional SMEs. I would like to create a platform once a year for students who are wondering what to do with their studies, but also for those with a clear plan, in order to highlight possible career paths. At the same time, the companies have the great opportunity to get in touch with our students at an early stage and pave the way for competent young talent in their company through internships, work-study programmes or thesis supervision.

Weiterbildung in der Mittagspause – Masterclasses der Professional School

Further education during your lunch break – Masterclasses at the Professional School

Die Universität Münster Professional School bildet den berufsbegleitenden Weiterbildungszweig der Universität Münster. Sie bietet ein breites Portfolio an berufsbegleitenden Master- und MBA-Studiengängen sowie Seminaren und Fortbildungen an, welche speziell auf die Bedürfnisse von Fach- und Führungskräften zugeschnitten sind – darunter viele Weiterbildungsangebote aus dem Bereich der Wirtschaftswissenschaften.

Seit diesem Sommer erweitert ein neues Format das Angebot: die **Masterclasses**. In kurzen, prägnanten Online-Sessions vermitteln Expert:innen aus Praxis und Wissenschaft in nur 45 Minuten wertvolles Wissen zu aktuellen und relevanten Themen – ideal für alle, die sich in der Mittagspause weiterbilden möchten.

Mit Prof. Dr. Julia Backmann und Prof. Dr. Martin Artz konnte die Professional School bereits zwei hochkarätige Referent:innen gewinnen, die auch bei uns am Fachbereich lehren. Während Prof. Dr. Backmann erste Erkenntnisse der von ihr begleiteten Pilotstudie zur **4-Tage-Woche** in Deutschland vorstellte, widmete sich Prof. Dr. Artz den **Klimazielen von Unternehmen** und deren tatsächlichem Einfluss auf nachhaltiges Wirtschaften.

Die Masterclasses der Professional School finden jeden ersten Montag im Monat von 12:30 bis 13:00 Uhr statt. Sie sind eine ideale Möglichkeit, Weiterbildung einfach in den Arbeitsalltag zu integrieren – flexibel, kostenlos und unverbindlich. Alle weiteren Informationen sowie die anstehenden Masterclass-Themen finden Sie hier.



LEARN MORE



Dr. Kristin Große-Bölting, Geschäftsführerin der Professional School, mit Prof. Dr. Martin Artz und Prof. Dr. Julia Backmann. / Dr. Kristin Große-Bölting, Managing Director of the Professional School, with Prof. Dr. Martin Artz and Prof. Dr. Julia Backmann.

The University of Münster Professional School is the part-time continuing education branch of the University of Münster. It offers a broad portfolio of part-time Master's and MBA programmes as well as seminars and further education courses tailor-made to the needs of specialists and managers – including many further education courses in the field of economics.

*Since this summer, a new format has been added to the offering: **Masterclasses**. In short, concise online sessions, experts from practice and academia impart valuable knowledge on current and relevant topics in just 45 minutes – ideal for anyone who wants to continue their education during their lunch break.*

*With Prof. Dr. Julia Backmann and Prof. Dr. Martin Artz, the Professional School has already been able to attract two top-class speakers who also teach at our School. While Prof. Dr. Backmann presented the initial findings of the pilot study on the **4-day week** in Germany, of which she is the scientific director, Prof. Dr. Artz focused on the **climate targets of companies** and their actual impact on sustainable business.*

The Professional School masterclasses take place every first Monday of the month from 12:30 to 13:00. They are an ideal opportunity to easily integrate further education into your everyday working life – flexible, free of charge and without obligation. All further information and the upcoming masterclass topics can be found here.



Diskussionsrunde zum Thema „Sustainable change“.
Discussion round on the topic of 'Sustainable change'.

REACH for Sustainability

Das REACH – EUREGIO Start-up Center lud Speaker:innen aus Theorie und Praxis ein, um über verschiedene Aspekte von Nachhaltigkeit zu referieren, mit dem Publikum zu diskutieren und anschließend zu netzwerken. 2024 standen bei der Veranstaltungsreihe folgende Themen im Fokus:

Kreislaufwirtschaft – die Zukunft der Nachhaltigkeit?

Über innovative Ansätze und erfolgreiche Beispiele diskutierten Jan Quaing von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU), Steffen Gerlach, Gründer von eeden, sowie Tino Beste und Chris Baumhöer, Gründer von CoFurniture.

Nachhaltigkeit – ein Erfolgsfaktor für alle Start-ups?

Prof. Dr. Nora Verfürth von der FH Münster, Dr. Thomas Neumann, Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit gGmbH, und Til Adler von PALU stellten Geschäftsmodelle vor, die erfolgreich und gut für die Gesellschaft sind.

Nachhaltige Stadt – mehr als nur Image?

Prof. Dr. Samuel Mössner, Universität Münster, Luisa Dellwig vom Hansaforum, Silke Sommer vom Start-up comuneo und Prof. Dr. Thomas Hauff von der Stadt Münster, sprachen darüber, wie Städte nachhaltig gestaltet werden können und welchen Einfluss dies auf die Lebensqualität hat.

Sustainable Change – alles nur Kopfsache?

Ist nachhaltiges Handeln eine Frage der Einstellung? Zu dieser Frage tauschten sich Jun.-Prof. Dr. Philipp Schäpers von der Universität Münster und Christina Wulf, Mitgründerin des Start-ups Cload, aus.

The REACH – EUREGIO Start-up Centre invited speakers from theory and practice to talk about various aspects of sustainability, discuss them with the audience and network afterwards. In 2024, the event series focussed on the following topics:

Circular economy – the future of sustainability?

Jan Quaing, German Federal Environmental Foundation (DBU), Steffen Gerlach, founder of eeden, and Tino Beste and Chris Baumhöer, founders of CoFurniture, discussed innovative approaches and successful examples.

Sustainability – a success factor for all start-ups?

Prof. Dr. Nora Verfürth, Münster University of Applied Sciences, Dr. Thomas Neumann, Borderstep Institute for Innovation and Sustainability gGmbH and Til Adler from PALU presented business models that are successful and good for society.

Sustainable city – more than just an image?

Prof. Dr. Samuel Mössner from the University of Münster, Luisa Dellwig from Hansaforum, Silke Sommer from start-up comuneo and Prof. Dr. Thomas Hauff from the City of Münster talked about how cities can be designed sustainably and what impact this has on quality of life.

Sustainable change – all in the head?

Assistant Professor Dr. Philipp Schäpers from the University of Münster and Christina Wulf, co-founder of the start-up Cload, discussed the question: Is sustainable action a question of attitude?



LEARN MORE

Start-up Transfer.NRW-Förderung

Start-up Transfer.NRW-Funding

Das B2G-Start-up Comuneo befähigt Kommunen, die nachhaltige Entwicklung vor Ort strategisch zu messen, zu planen, zu managen und zu kommunizieren. Seit diesem Jahr ist Comuneo an den Lehrstuhl Digital Innovation and the Public Sector von Prof. Dr. Tobias Brandt angedockt. Die Zusammenarbeit wird durch Start-up Transfer.NRW unterstützt, eine Initiative des Ministeriums für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen, die innovative Start-ups und deren Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Einrichtungen fördert.

Comuneo, a B2G start-up, empowers municipalities to strategically measure, plan, manage and communicate sustainable development on site. Since this year, Comuneo has been docked to the Chair of Digital Innovation and the Public Sector of Prof. Dr. Tobias Brandt. This collaboration is supported by NRW Startup Transfer, an initiative of the Ministry of Economic Affairs, Industry, Climate Protection and Energy of the State of North Rhine-Westphalia, which promotes innovative start-ups and their collaboration with academic institutions.



LEARN MORE



Die Comuneo-Gründer:innen Silke Sommer, Katharina von Stauffenberg und Guy Malachi (v.l.n.r.). / The founders of Comuneo Silke Sommer, Katharina von Stauffenberg and Guy Malachi (from left to right).

Maßnahmen zur Optimierung von Batterierecycling

Measures to optimise battery recycling

Die Nachfrage nach batteriebetriebenen Elektrofahrzeugen steigt. Gleichzeitig sind die Ressourcen an Batteriematerialien begrenzt. Das Recycling solcher Materialien ist daher ein wichtiges Thema, auch vor dem Hintergrund der Unabhängigkeit von Rohstoffimporten. Erstmals hat jetzt ein Team aus der Wissenschaft und der Auto- und Batterieindustrie um den Wirtschaftskemiker Prof. Dr. Stephan von Delft untersucht, wie sich verschiedene Strategien, die Kreislaufwirtschaft von Lithium, Kobalt und Nickel für Elektrofahrzeuge effizienter und nachhaltiger zu erreichen, auf die Materialnachfrage in Europa auswirken.

The demand for electric vehicles that run on batteries is increasing. At the same time, resources of battery materials are limited. As a result, recycling such materials is an important issue, also against a background of becoming independent from imports of raw materials. For the first time, a team with members from academia and the automotive and battery industries, headed by economic chemist Prof. Stephan von Delft, has now been looking into the question of what effects different strategies for achieving an efficient and sustainable circular economy with lithium, cobalt and nickel for electric vehicles will have on the demand for materials in Europe.



LEARN MORE



Nadine Riedel (vorne links) bei der Berichtsübergabe an Finanzminister Lindner. / Nadine Riedel (front left) at the handover of the report to Finance Minister Lindner.

„Bürgernahe Einkommensteuer“: Expertenkommission mit Prof. Dr. Riedel / “Citizen-centred income tax”: Expert committee with Prof. Dr. Riedel

Als Teil einer unabhängigen Expertenkommission des Bundesfinanzministeriums hat Prof. Dr. Nadine Riedel, Leiterin des Instituts für Wirtschaftspolitik und Regionalökonomik, an der Erarbeitung von konkreten Vorschlägen für ein modernes und zukunftsfestes Steuerrecht mitgewirkt. Im Juli übergab die Kommission „Bürgernahe Einkommenssteuer“ ihren Bericht an Bundesfinanzminister Christian Lindner. Im Zentrum der Vorschläge stehen höhere Schwellenwerte, mehr Pauschalierungen und eine weitergehende Digitalisierung.

As part of an independent committee of experts from the Federal Ministry of Finance, Prof. Dr. Nadine Riedel, Head of the Institute for Public and Regional Economics, helped to develop concrete proposals for a modern and future-proof tax law. In July, the ‘Citizen-oriented income tax’ committee presented its report to Finance Minister Christian Lindner. The proposals focus on higher thresholds, more flat rates and further digitalisation.



LEARN MORE

Prof. Dr. Sieg: Vorsitz des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesminister für Digitales und Verkehr

Prof. Dr. Sieg: Chairman of the Board of Academic Advisers to the Federal Minister of Digital and Transport

Seit dem 01. Januar 2024 ist Prof. Dr. Gernot Sieg, Leiter des Institutes für Verkehrswissenschaft, neuer Vorsitzender des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesminister für Digitales und Verkehr. Er wurde für eine Amtszeit von zwei Jahren gewählt. Seit 75 Jahren stellt das unabhängige Gremium einen effizienten Wissenstransfer der sich mit dem Verkehr befassenden Wissenschaftsdisziplinen sicher.

Since 1 January 2024, Prof. Dr. Gernot Sieg, Head of the Institute of Transport Economics, has been the new Chairman of the Board of Academic Advisers to the Federal Minister of Digital and Transport. He was elected for a term of office of two years. For 75 years, this independent body has ensured an efficient transfer of knowledge from transport-related academic disciplines.



Prof. Sieg freut sich auf „die intensive Kommunikation und Diskussion mit Minister und Ministerium.“
Prof. Sieg is looking forward to ‘the intensive communication and discussion with the minister and the ministry.’



LEARN MORE



Stilvoller Rahmen in der Aula des Schlosses./ *Elegant setting in the hall of the "Schloss".*

Prominenz bei den Münsteraner Bankentagen *Celebrities at the Münster Banking Days*

Ende April fanden die 10. Münsteraner Bankentage im Schloss der Universität Münster statt. Von Prof. Dr. Andreas Pfingsten vom Finance Center Münster organisiert, diskutierten die Teilnehmer:innen über Fragen wie „Wie reagieren Banken auf den demografischen und technologischen Wandel?“. Zu den prominenten Mitwirkenden gehörten u.a. Dr. Joachim Nagel, Präsident der Deutschen Bundesbank, und Marija Kolak, Präsidentin des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken.



Marija Kolak



Dr. Joachim Nagel

The 10th Münster Banking Days took place at the end of April in the "Schloss" of the University of Münster. Organised by Prof. Dr. Andreas Pfingsten from the Finance Center Münster, the participants discussed questions such as 'How are banks responding to demographic and technological change?'. The prominent panellists included Dr. Joachim Nagel, President of Deutsche Bundesbank, and Marija Kolak, President of the Federal Association of German Volksbanks.

Öffentliche Ringvorlesung zu KI / *Public lecture series on AI*



Prof. Dr. Benedikt Berger



Prof. Dr. Tobias Brandt

Die kostenlose Vortragsreihe „Künstliche Intelligenz?! Eine interdisziplinäre Bestandsaufnahme“ der Kontaktstelle „Studium im Alter“ und des „Center for Nonlinear Science“ (CeNoS) beleuchtete die aktuelle Bestandsaufnahme der Forschung aus mehreren Blickwinkeln. Prof. Dr. Benedikt Berger, Juniorprofessor für Wirtschaftsinformatik, insbesondere Digitale Transformation und Gesellschaft, widmete sich dabei „KI am Arbeitsplatz“. Prof. Dr. Tobias Brandt, Lehrstuhl für Digitale Innovation und der öffentliche Sektor, referierte über „Innovation und Wettbewerb in Zeiten generativer KI“.

The free lecture series 'Artificial Intelligence?! An interdisciplinary stocktaking' organised by the "Studium im Alter" contact point and the "Center for Nonlinear Science" (CeNoS) highlighted the current state of research from several perspectives. Prof. Dr. Benedikt Berger, Assistant Professor of Digital Transformation and Society, focused on 'AI in the workplace'. Prof. Dr. Tobias Brandt, Chair of Digital Innovation and the Public Sector, spoke about 'Innovation and competition in times of generative AI'.

Internationalisierung: Verpflichtung, Herausforderung und vor allem Chance *Internationalisation: commitment, challenge and, above all, opportunity*

Die Fakultät hat auch 2024 ihren Weg der Internationalisierung konsequent weiter beschritten. Diesen Weg darf ich seit Anfang des Jahres in der Rolle des Prodekans für Internationalisierung mitgestalten und bin dankbar für die höchst motivierten Mitarbeiter:innen, die mich dabei begleiten.

Internationalisierung ist für unsere Fakultät Verpflichtung und Herausforderung zugleich. Exzellente Forschung, Lehre und Wissenstransfer sind heute einfach international. Um der hervorragenden Reputation, die sich die Fakultät über Jahrzehnte erarbeitet hat, auch zukünftig gerecht zu werden, sind wir verpflichtet, international zu spielen. Dies gilt insbesondere für eine forschungsbasierte Fakultät wie die unsere.

Internationalisierung ist für uns auch eine Herausforderung, insbesondere als eine im deutschen System gewachsene und etablierte Fakultät an einer der größten Universitäten des Landes. Die Fakultät steht in der Tradition, in einer bevölkerungsreichen Region zahlreiche Talente anzuziehen – bislang jedoch vor allem deutschsprachige. Wir ergreifen daher gezielt Maßnahmen wie den Ausbau der englischsprachigen Studiengänge, um sichtbar für Studierende und Mitarbeitende aus dem Ausland zu werden.

Neben Verpflichtung und Herausforderung ist die Internationalisierung für uns vor allem aber eine Chance – die Chance mit Menschen auf der ganzen Welt in den Austausch zu treten. Die Fakultät profitiert von der Vielfalt anderer Kulturen sowie dem Pluralismus an Sichtweisen und Forschungsansätzen. Internationalisierung schafft ein bereicherndes Umfeld für unsere Studierenden und Nachwuchswissenschaftler:innen, die Inspiration, Diversität und Inklusion erleben und so auf eine zunehmend durch Internationalität, Vielfalt und Veränderung charakterisierte Welt vorbereitet werden. Ich freue mich, dazu meinen Beitrag zu leisten.“



Jan vom Brocke hat u.a. in der Schweiz, Liechtenstein und Irland gelehrt, bevor er an seine Alma Mater in Münster zurückkehrte. / *Jan vom Brocke taught in Switzerland, Liechtenstein and Ireland, among other places, before returning to his alma mater in Münster.*

"The School has continued its path of internationalisation consistently in 2024. Since the beginning of the year, I have had the privilege of contributing to this journey in my role as Vice Dean for Internationalisation and I am grateful for the highly motivated colleagues supporting me in this endeavour.

For our School, internationalisation is both a commitment and a challenge. Today, excellent research, teaching and outreach are inherently international. To uphold the outstanding reputation the School has built over decades, we must continue to operate on an international level. This is especially true for a research-based School like ours.

Internationalisation also presents a challenge for us, particularly as a School embedded within the German higher education system at one of the country's largest universities. The School has a tradition of attracting numerous talented individuals from a densely populated region – until now, however, mostly German-speaking ones. Therefore, we are implementing targeted measures, such as expanding our English-language programmes, to enhance our visibility and appeal to students and staff from abroad.

Beyond commitment and challenge, internationalisation is, above all, an opportunity for us – an opportunity to engage with people from around the world. The School benefits from the diversity of other cultures and from the plurality of perspectives and research approaches. Internationalisation creates an enriching environment for our students and early-career researchers, allowing them to experience inspiration, diversity and inclusion, and to be well prepared for a world increasingly characterised by internationality, diversity and change. I am pleased to contribute to this effort."



20 Jahre ERCIS / 20 years of ERCIS

Am 27. Juni 2024 wurde ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte des European Research Centers of Information Systems (ERCIS) gefeiert – das 20-jährige Bestehen. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen gratulierten Forschende, Alumni, Beiratsmitglieder, Studierende und Freund:innen im Schlossgarten Café in Münster.

Die Gäste hatten vielfältige Möglichkeiten, sich auszutauschen, aktuelle Herausforderungen zu diskutieren und aktiv zur Gestaltung der Zukunft des Netzwerks beizutragen. Die Aktivitäten umfassten z.B. ein Speed Dating, ein World Café, einen Design-Thinking-Workshop sowie Pitches zu verschiedenen Forschungsthemen der Wirtschaftsinformatik.

On 27 June 2024, we celebrated an important milestone in the history of ERCIS – its 20th anniversary. In bright sunshine and summery temperatures, the anniversary was celebrated with researchers from Münster, alumni, advisory board members, students and friends at the Schlossgarten Café in Münster.

The guests had a variety of opportunities to engage and exchange ideas, discuss current challenges in the field and actively contribute to shaping the future of the network. Activities included speed dating, a World Café, a design thinking workshop and pitches on various research topics in Information Systems.

WAS IST DAS ERCIS? / MORE ABOUT THE ERCIS

Das European Research Center for Information Systems (ERCIS) wurde 2004 an der Universität Münster gegründet und hat dort bis heute seinen Hauptsitz. Als erster und größter internationaler Forschungsverbund seiner Art widmet sich ERCIS den Herausforderungen der Digitalen Transformation in Wirtschaft und Gesellschaft. ERCIS umfasst über 30 Partnerstandorte an renommierten Universitäten und kooperiert mit über 50 Industriepartnern aus der ganzen Welt. Im Netzwerk kooperieren über 50 Professor:innen und 300 Doktorand:innen mit zahlreichen Studierenden in Europa und darüber hinaus in Forschung, Lehre und Wissensaustausch. Gemeinsam werden aktuelle Herausforderungen auf dem Weg zu einem digitalen Europa aus multidisziplinären und internationalen Perspektiven angegangen. Alle Studierende, die im Netzwerk mitwirken, erhalten eine erstklassige Ausbildung, um unsere digitale Zukunft zu gestalten.

The European Research Center for Information Systems (ERCIS) was founded in 2004 at the University of Münster, where it remains headquartered to this day. As the first and largest international research network of its kind, ERCIS is dedicated to the challenges of digital transformation in business and society. ERCIS comprises over 30 partner locations at renowned universities and cooperates with over 50 industrial partners from all over the world. The network brings together over 50 professors and 300 doctoral students, who collaborate with numerous students in Europe and beyond in research, teaching and knowledge exchange. Together, they tackle current challenges on the path to a digital Europe from multidisciplinary and international perspectives. Students who are included in this journey get the best education to become those shaping our digital tomorrow.

1. ERCIS Fellowship Award für Alan Hevner

1. ERCIS Fellowship Award for Alan Hevner

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens hat das Forschungsnetzwerk den ERCIS Fellowship Award ins Leben gerufen. Damit ehrt das ERCIS Persönlichkeiten, die einen herausragenden Beitrag zur europäischen Wirtschaftsinformatikgemeinschaft geleistet haben. Der erste Preisträger ist Prof. Dr. Alan Hevner, der durch seine Beiträge zur gestaltungsorientierten Forschung die Wirtschaftsinformatik in Europa und darüber hinaus ganz wesentlich geprägt hat.

Alan R. Hevner ist Distinguished University Professor und Eminent Scholar an der School of Information Systems and Management im Muma College of Business an der University of South Florida. Er wird für seine Verdienste gewürdigt, designorientierte Forschung in Europa zu inspirieren und zu fördern. Der von ihm mitverfasste bahnbrechende Artikel, der Design Science Research (DSR) einführte und in der Zeitschrift „Management Information Systems Quarterly“ veröffentlicht wurde, wurde über 20.000 Mal zitiert und hat Generationen von Studierenden und Wissenschaftler:innen der Wirtschaftsinformatik inspiriert.

In seiner Laudation würdigte Prof. Jan vom Brocke, Direktor des ERCIS, Alan Hevner als ein Vorbild für mutige, verantwortungsvolle und wirkungsvolle Forschung. Er betonte dabei, dass gestaltungsorientierte und normative Forschung gerade auch in Münster eine lange Tradition hat und die Fakultät prägt. Umso mehr freuen wir uns, Professor Hevner als ersten ERCIS Fellow auszeichnen zu dürfen.



Ein Selfie mit dem Preisträger (rechts) darf natürlich nicht fehlen. A selfie with the award winner (right) is of course a must.

On the occasion of its 20th anniversary, the research network established the ERCIS Fellowship Award. This award honours individuals who have made outstanding contributions to the European Information Systems community. The first recipient is Prof. Dr. Alan Hevner, who has significantly shaped information systems in Europe and beyond through his contributions to design-oriented research.

Alan R. Hevner is a Distinguished University Professor and Eminent Scholar in the School of Information Systems and Management in the Muma College of Business at the University of South Florida. He is recognised for his achievements to inspire and guide design-oriented research in Europe. His co-authored seminal paper introducing Design Science Research (DSR), published in the journal “Management Information Systems Quarterly”, and cited over 20,000 times, gave inspiration to generations of Information Systems students and academics.

In his laudatory speech, Prof. Jan vom Brocke, Director of ERCIS, recognises that Alan Hevner serves as a role model for courageous, responsible and impactful research. He also emphasises that design-oriented and normative research has a long tradition in Münster in particular and has shaped the School. We are, therefore, very happy to have been able to honour Professor Hevner as the first ERCIS Fellow.



LEARN MORE

Visiting International Professors (VIP)

Das internationale Gastwissenschaftler-Programm ist seit 2016 Teil der Internationalisierungsstrategie und bietet Wissenschaftler:innen weltweit verschiedene Modelle einer institutionalisierten und verstetigten Beteiligung an Lehre und Forschung des Fachbereichs. Im Zuge des Programms wird das internationale Netzwerk der Fakultät sukzessive ausgebaut. Studierende profitieren von den Erfahrungen und Fachkenntnissen renommierter internationaler Gastwissenschaftler:innen. Gleichzeitig wird das englischsprachige Studienangebot durch die Einbindung der internationalen Gäste systematisch weiterentwickelt. Das Programm richtet sich vor allem an Professorinnen und Professoren, die die Forschungsagenda des Fachbereichs ergänzen und sich für einen längeren oder wiederholten Aufenthalt in Münster interessieren, um sich intensiv in Forschungsprojekten zu engagieren, in regelmäßigen Zeiträumen Lehrveranstaltungen anzubieten und sich in die Doktorandenbetreuung einzubringen.

The SBE's visiting programme for international faculty is part of the School's internationalisation strategy since 2016. It provides different options for international faculty to engage in teaching, research and PhD supervision activities. As a result of the programme, the School's international network has been expanded and strengthened. Students benefit from the experience and expertise of renowned international visiting scholars. At the same time, the English taught programme of the School is being systematically developed through the involvement of international guests. The programme welcomes professors whose research fits into the research agenda of centers of individual colleagues and who are willing to spend time in Münster for in-depth engagement with ongoing research activities, teaching responsibilities on a regular basis and mentoring for PhD candidates.

Auf der Karte erhalten Sie einen Überblick über die VIP, die 2024 in Münster waren, und ihre Heimatuniversitäten.

The map gives you an overview of the VIP who were in Münster in 2024 and their home universities.



Professor Fernando Buarque
University Pernambuco (BRA)
SS 2024 – WS 2026/27
Chair of Information Systems and Supply Chain Management



Professor Wayne D. Hoyer
University of Texas
WS 2023/24 – WS 2026/27
Chair of Marketing Management



Professor Russell Haines
Appalachian State University,
Boone (USA)
WS 2024/25 – SS 2027
Institute for Information Systems



Professor Anne T. Coughlan
Northwestern University,
Evanston (USA)
WS 2023/24 – WS 2026/27
Chair of Marketing Management



Dr. Nathalie Mitev
Université Paris-Dauphine (FRA)
WS 2024/25 – SS 2027
Institute for Information Systems



Prof. Dr. Stefanie Kleimeier
Maastricht university (NL)
SS 2024 – WS 2026/27
Professorship for Sustainable Finance



Professor Sirkka Jarvenpaa
McCombs School of Business,
University of Texas at Austin, USA
SS 2022 – SS 2025
Institute for Information Systems



Professor Doktor Dragos Vieru
TELUQ University of Quebec,
Montreal, Canada
SS 2024 – WS 2026/27
Institute for Information Systems
(Digital Transformation and Society)



Professor Christian Schluter
University of Southampton/
Aix Marseille School of Economics
(GBR/FRA)
WS 2024/25 – SS 2027
Institute of Econometrics
and Economic Statistics



Professor Luiz Felipe Scavarda do Carmo
Pontifícia Universidade Católica
do Rio de Janeiro (BRA)
SS 2024 – WS 2026/27
Chair of Information Systems and Supply Chain Management



Studying abroad

Das International Relations Center (IRC) unterstützte auch in diesem Jahr wieder mehrere hundert Studierende bei ihrer Reise ins Auslandssemester. Mit 125 Partneruniversitäten weltweit bietet der Fachbereich seinen Studierenden zahlreiche Möglichkeiten, um internationales Know-how zu sammeln.

Diese Chance nutzte auch Sebastian Kochsiek in seinem Master Wirtschaftsinformatik, der das Sommersemester an der Pohang University of Science and Technology (POSTECH) verbrachte: „Mein Auslandssemester an der POSTECH war eine Erfahrung, die ich in meinem Leben nicht missen möchte. Es ermöglichte mir, verschiedene Facetten der Republik Korea zu erkunden und mich gleichzeitig in einem interdisziplinären akademischen Austausch weiterzubilden. Zusätzlich wurde ich durch den Austausch Teil einer vielfältigen internationalen Gemeinschaft, was ich angesichts der aktuellen geopolitischen Lage besonders wertschätze.“

Mit ihm verbrachten weitere 55 Studierende das Sommersemester 2024 an einer der Partneruniversitäten, darunter auch Münsteraner Studierende, die an einem Doppelabschlussprogramm teilnehmen. Für das Wintersemester 2024/25 war das Interesse mit 554 Bewerbenden noch größer als in den Jahren zuvor. Mit Beginn des Wintersemesters startete dann die Reise ins Auslandssemester für 329 Studierende.



Sebastian Kochsiek möchte seinen Auslandsaufenthalt in Korea nicht missen.
Sebastian Kochsiek wouldn't want to miss his semester abroad in Korea.



The International Relations Centre (IRC) once again supported several hundred students on their journey abroad this year. With 125 partner universities worldwide, the School of Business and Economics offers its students numerous opportunities to gain international know-how.

Sebastian Kochsiek, who spent the summer semester at Pohang University of Science and Technology (POSTECH), also took advantage of this opportunity in his Master's degree in Information Systems: "My semester abroad at POSTECH was an experience I wouldn't want to miss in my life. It allowed me to explore various facets of the Republic of Korea while educating myself in an interdisciplinary academic exchange. Furthermore, this exchange made me part of a diverse international community, which I especially value given the current geopolitical situation."

Another 55 students spent the 2024 summer semester with him at one of our partner universities, including students from Münster who are taking part in a double degree programme. With 554 applicants for the 2024/25 winter semester, interest was even greater than in previous years. At the start of the winter semester, 329 students began their journey to a semester abroad.

In 2024, we welcomed 160 international exchange students from various countries to our School of Business and Economics. At the start of the semester, our guests were informed about studying in Münster at a Welcome Info Session by the International Relations Center (IRC). The International Student Service Team (ISS) of the Student Council also presented its work and invited the students to a joint lunch in the student café by the Aasee.

Most of the incoming students come from the school's numerous ERASMUS+ partnerships – primarily from Spain, France, the Netherlands and Italy – with a total of 19 European countries sending their students to Münster. Partnerships are also maintained with students from the USA, South Korea, Chile, Brazil, China, Japan, India, Mexico and Taiwan.

Since 1 November, the IRC team has been strengthened by the new Incoming Coordinator Sina Heidtke. "I look forward to supporting the exchange students during their stay at our School and expanding the School's intercultural exchange. A semester abroad not only promotes international understanding of economic processes, but also personal development."

Studying in Münster

Im Jahr 2024 durften wir 160 internationale Austauschstudierende aus verschiedenen Ländern an unserem Fachbereich begrüßen. Zum Semesterstart wurden unsere Gäste in einer Welcome Info Session des International Relations Center (IRC) über das Studium in Münster aufgeklärt. Auch das International Student Service Team (ISS) der Fachschaft stellte seine Arbeit vor und lud die Studierenden zu einem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa am Aasee ein.

Der Großteil der Incomings stammt aus den zahlreichen ERASMUS+ Partnerschaften der Fakultät – vor allem aus Spanien, Frankreich, den Niederlanden und Italien. Insgesamt sind es 19 europäische Länder, die ihre Studierenden nach Münster entsendet haben. Mit Studierenden aus den USA, Südkorea, Chile, Brasilien, China, Japan, Indien, Mexiko und Taiwan werden zudem auch geografisch entferntere Partnerschaften weiter umfassend gepflegt.

Seit dem 1. November wird das IRC-Team durch die neue Incoming Koordinatorin Sina Heidtke verstärkt. „Ich freue mich, die Austauschstudierenden bei ihrem Aufenthalt an unserem Fachbereich zu unterstützen und den interkulturellen Austausch der Fakultät zu erweitern. Ein Auslandssemester fördert nicht nur das internationale Verständnis wirtschaftlicher Prozesse, sondern auch die persönliche Entwicklung.“



LEARN MORE



IRC-Team: Olga Lunina, Laila Fischer und Sina Heidtke (v.l.n.r.).
IRC-Team: Olga Lunina, Laila Fischer and Sina Heidtke (from left to right).

„Alumni Stories“: Neue Interviewreihe

Zu Beginn des Jahres haben AlumniUM e.V. und die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät gemeinsam die „Alumni Stories“ initiiert – eine Interviewreihe, in der Absolventinnen und Absolventen der Fakultät ihre Karrierewege und Erlebnisse an der Universität Münster teilen. In den Beiträgen berichten unsere Alumni über Erfolge und Herausforderungen ihrer beruflichen Laufbahn und geben wertvolle Einblicke in ihren Praxisalltag in Banken, Unternehmensberatungen, Stiftungen, im Bereich der Erneuerbaren Energien, u.v.m.

So erfahren wir nicht nur mehr über die Ehemaligen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät und wie ihr Studium sie bei ihrem Werdegang unterstützt hat, sondern zeigen auch die vielfältigen Karrierewege auf, die den Studierenden mit einem wirtschaftswissenschaftlichen Abschluss offenstehen.

Eine neue Alumni Story erscheint zu Beginn jeden Monats. Den Auftakt machte Dr. Christian Böing, CEO bei der Contabo GmbH. Darüber hinaus konnten wir seitdem u.a. Felix Rudhart (Leiter Vertrieb & Service Region Nord, Volkswagen Deutschland GmbH & Co KG), André Schulten (Chief Financial Officer, Procter & Gamble), Torsten Kleine Büning (Chief Risk Officer, ABA Bank) und Inga Fechner (Senior Economist, ING Deutschland) in einer Alumni Story porträtieren. Für diese und alle weiteren Alumni Stories scannen Sie gerne den nebenstehenden QR-Code.



Wenn auch Sie Interesse haben, in unserem Format vorgestellt zu werden, melden Sie sich gerne bei Fridtjof Bahlburg, Geschäftsführer von AlumniUM e.V.



“Alumni Stories”: New interview series

At the beginning of the year, AlumniUM e.V. launched "Alumni Stories" in collaboration with the School of Business and Economics – an interview series where graduates share their career paths and experiences at the University of Münster. In these interviews, our alumni discuss the successes and challenges of their professional journeys and provide valuable insights into their daily work in banks, consulting firms, foundations, the renewable energy sector and much more.

This not only allows us to learn more about SBE's alumni and how their studies have supported their development but also highlights the diverse career paths available to students with a degree in Business Administration, Economics or Information Systems.

A new Alumni Story is published at the beginning of each month. The series kicked off with Dr. Christian Böing, CEO of Contabo GmbH. Since then, we have also featured Felix Rudhart (Head of Sales & Service North Region, Volkswagen Deutschland GmbH & Co KG), André Schulten (Chief Financial Officer, Procter & Gamble), Torsten Kleine Büning (Chief Risk Officer, ABA Bank) und Inga Fechner (Senior Economist, ING Deutschland), amongst others, in our Alumni Stories. Feel free to scan the QR code for these and all other Alumni Stories.

If you are also interested in being featured in our format, please feel free to contact Dr. Fridtjof Bahlburg, Executive Officer of AlumniUM e.V.



„Völlig losgelöst“ war die Stimmung bei den Siegern des WiWi-Cups und im Laufe des Abends beim Public Viewing.
The atmosphere at the WiWi Cup and throughout the evening at the public viewing was 'completely relaxed'.

WiWi-Cup meets Fußball-EM *WiWi-Cup meets the Euros*

Was bietet sich mehr an, als das traditionelle Fußballturnier der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät, den WiWi-Cup, mit einem gemeinsamen Public Viewing im Innenhof des Juridicum/Oeconomicum zu verbinden? So geschehen beim diesjährigen WiWi-Cup, der aufgrund einer terminlichen Verschiebung eher zufällig genau auf den Tag des Eröffnungsspiels der Fußball-EM fiel.

Was zunächst den Anschein einer eher ungünstigen Terminkollision hatte, entpuppte sich als schöne Gelegenheit für ein ganz besonderes Fakultätsfest. Nach einem Tag voller sportlicher Höchstleistungen, bei dem das Team des Münsteraner Börsenparketts als Sieger vom Platz ging, ging es im Innenhof des Juridicum/Oeconomicum sportlich weiter. Auf zwei großen Leinwänden konnte dort das Spiel der deutschen Mannschaft gegen Schottland geschaut werden. Fürs leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt und so konnte bei sehr ausgelassener Stimmung ein erfolgreicher WiWi-Cup sowie ein erfolgreicher Start in die Fußball-EM gefeiert werden.



What could be better than combining SBE'S traditional football tournament, the WiWi Cup, with a public viewing in the courtyard of the Juridicum/Oeconomicum? This is exactly what happened during this year's WiWi Cup, which, due to a scheduling change, coincidentally took place on the same day as the opening match of the Euros.

What initially seemed like an unfortunate scheduling conflict turned out to be a wonderful opportunity for a very special celebration. After a day full of top athletic performances, where the team from the Münsteraner Börsenparkett emerged victorious, the sporting excitement continued in the courtyard of the Juridicum/Oeconomicum. There, two large screens showcased the match between the German team and Scotland. Of course, there was also plenty of food and drink available, allowing everyone to celebrate a successful WiWi Cup and a great kickoff to the Euros in a very jovial atmosphere.



Zum Jubiläum kehrt die Alumni des Münsteraner Wirtschaftszirkels (MüWiZi) an ihre Alma Mater zurück. / *The alumni of the Münster Business Circle were returning to their alma mater for the anniversary*



Die Ehemaligen nahmen noch einmal im Hörsaal Platz. / *The alumni once again took their seats in the lecture theatre.*

Alumni feiern 20-jährigen Studienabschluss in Münster / *Alumni celebrate their 20th graduation anniversary in Münster*

Im April und im September konnte AlumniUM zwei Gruppen Ehemaliger im Oeconomicum begrüßen, die ihren 20-jährigen Studienabschluss mit einem Wochenende in Münster gefeiert haben. Anlässlich dieses Jubiläums war es den Ehemaligen ein besonderer Wunsch, sich ein Bild davon zu machen, was sich am FB4 seit ihrem Studienabschluss getan hat. Dieser Wunsch wurde den Ehemaligen gerne erfüllt. In Begleitung der 2. Vorsitzenden von AlumniUM, Dr. Sophie Stockhinger, sowie Geschäftsführer Dr. Fridtjof Bahlburg erhielten die Alumni eine Führung durch die neue Fachbereichsbibliothek und konnten nochmals im Hörsaal J4 Platz nehmen. Dabei wurde die Gelegenheit genutzt, ein wenig darüber zu berichten, wie sich der Fachbereich in den vergangenen 20 Jahren entwickelt hat und welchen Herausforderungen er sich derzeit gestellt sieht.

Es war eine große Freude, die Ehemaligen zu ihrem Abschlussjubiläum an ihrer Alma Mater begrüßen zu können und wir freuen uns auf weitere solcher Treffen in der Zukunft.

In April and September, AlumniUM welcomed two groups of alumni to the Oeconomicum who celebrated their 20th graduation anniversary with a weekend in Münster. On the occasion of this anniversary, the alumni expressed their wish to learn about what has happened at the School of Business and Economics since they graduated. This wish was gladly granted for the alumni. Accompanied by the 2nd Chairperson of AlumniUM, Dr. Sophie Stockhinger, and executive manager Dr. Fridtjof Bahlburg, the alumni were given a guided tour of the SBE's new library and were able to take a seat once again in lecture hall J4. The opportunity was taken to share a bit about how the School of Business and Economics has evolved over the past 20 years and the challenges it currently faces.

It was a great pleasure to welcome the alumni to their alma mater for their graduation anniversary and we look forward to more such gatherings in the future.



LEARN MORE



Prof. Dr. Andreas Pfingsten freut sich über die Daidalos-Münze der Studienstiftung. / Prof. Dr. Andreas Pfingsten is delighted to receive the Daidalos Coin from the German Academic Scholarship Foundation.

Andreas Pfingsten erhält Daidalos-Münze der Studienstiftung

Andreas Pfingsten receives Daidalos Coin from the German Academic Scholarship Foundation

Die Studienstiftung des deutschen Volkes hat Prof. Dr. Andreas Pfingsten, Direktor des Instituts für Kreditwesen, für sein über 25-jähriges Engagement als Vertrauensdozent mit der Daidalos-Münze ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurden dabei sein authentisches und empathisches Interesse sowie seine Unterstützung der Studierenden, sich über die eigenen Motivationen, Ziele und Ressourcen klar zu werden und so das eigene Potenzial bestmöglich zu entfalten. Mit der Daidalos-Münze würdigt die Studienstiftung des deutschen Volkes seit 2013 besonders verdiente Vertrauensdozentinnen und -dozenten. Voraussetzungen sind ein mindestens zehnjähriges Engagement im Amt sowie ein überzeugend begründeter Vorschlag aus der Stipendiatengruppe.

The German Academic Scholarship Foundation has awarded the Daidalos Coin to Prof. Dr. Andreas Pfingsten, Director of the Institute of Banking, for his 25 years of commitment as a liaison lecturer. His authentic and empathetic interest as well as his support for students in realising their own motivations, goals and resources and, consequently, developing their own potential in the best possible way were particularly emphasised. The German Academic Scholarship Foundation has been honouring exceptionally deserving liaison lecturers with the Daidalos Coin since 2013. The prerequisites are at least ten years of commitment in office and a convincingly substantiated proposal from the group of scholarship holders.



Promotionsfeier Wintersemester 2023/2024



Promotionsfeier Sommersemester 2024



Promotionsfeier Sommersemester 2024



Promotionsfeier Wintersemester 2024/2025

Promotionen / Doctoral degrees

WINTERSEMESTER 2023/24

2. Promotionstermin

Patrick Brkovic
Till Kösters
Pascal Büsing
Kai Magdanz
Florian Droese
Frédéric Nicolas

Frauke Hellweg
Simon Schölzel
Bryan Januchowski
Manfred Strehlow
Robin Kehl
Timo Wiedemann

WINTERSEMESTER 2024/25

1. Promotionstermin

Dorothea Nilusha Aliman
Karla Gehde
Lukas Heinig
Christian Kalla
Julian Korte

Nils Lohmeier
Stella Martin
Marlena Meier
Laura Pfaff
Matthias Werner

SOMMERSEMESTER 2024

1. Promotionstermin

Olga Denzinger
Sebastian Reiners
Ann-Katrin Eicke
David Richter
Florent Erbar
Sandra Schlagheck
Jonathan Hoke
Friederike Schmal
Sarah Igel

Björn Schulte gen. Tillmann
Dimitrios Kanelis
Till Schüssler
Verena Löffler
Sebastian von Friedolsheim
Nina Mack
Hendrik Winkelmann
Johannes Penninger

SOMMERSEMESTER 2024

2. Promotionstermin

Antonio Bräunche
Hannes Döring
Jens Görmar
Gaygysyz Guljanov
Nina Herrmann
Henry Hosseini
Christian Lülß
Kai Manke
Jonathan Neugebauer

Till Sahlmüller
Sara Schiffer
Fiona Schürmann
Lilo Seyberth
Laura Troost
Lars Vischer
Steffen Vollmar
Kevin Wesendrup

Habilitation / Habilitations

Dr. Daniel Westmattmann
Institut für Innovation, Strategie und Organisation
Institute for Innovation, Strategy, and Organization

Dr. Johannes Kriebel
Finance Center Münster

Preise und Auszeichnungen Prizes and Awards

Dr. Moritz Gutsch
Verleihung des Dr. Andreas Dombret-Promotionspreis WS 2023/24
Dr. Andreas Dombret doctoral thesis award WS 2023/24

Dr. Verena Löffler
Verleihung des Dr. Andreas Dombret-Promotionspreis SS 2024
Dr. Andreas Dombret doctoral thesis award SS 2024

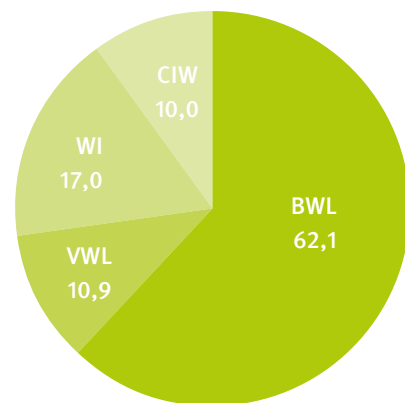
Dr. Pascal Büsing
Verleihung des Dissertationspreises 2024
der Universität Münster
University of Münster doctoral thesis award 2024

Richard T. Gretz
Teaching Award Doctoral Studies

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät School of Business and Economics

Gegründet
Founded
1902
1969

358 **37,4%**
Mitarbeiter:innen / Staff



44 **56**
Professor:innen
Professors

2 Seniorprofessor:in
Senior Professor

2 Juniorprofessor:innen
Assistant Professors

56 **1.049**
Promotionen 2024
Dissertations 2024
Absolvent:innen 2024
Graduates 2024

5.645
Studierende / Students

Betriebswirtschaftslehre / Business Administration **62,1%**
Volkswirtschaftslehre / Economics **10,9%**
Wirtschaftsinformatik / Information Systems **17,0%**
Interdisziplinäre Wirtschaft / Interdisciplinary Economics **10,0%**

125 Internationale Partnerhochschulen
International partner universities

Ausblick 2025 / Forecast 2025:

06.01.2025 Ende der Weihnachtsferien
End of the Christmas holidays
29.01.2025 Feierliche Promotion / Doctoral degree ceremony
31.01.2025 Vorlesungsende Wintersemester
End of lectures, winter semester 2024/25
07.04.2025 Vorlesungsbeginn Sommersemester
Start of lectures, summer semester 2025
21.05.2025 Feierliche Promotion / Doctoral degree ceremony

13.06.2025 Karrieremesse / Career Fair Business Contacts
09.07.2025 Feierliche Promotion / Doctoral degree ceremony
18.07.2025 Vorlesungsende Sommersemester
End of lectures, summer semester 2025
13.10.2025 Vorlesungsbeginn Wintersemester
Start of lectures, winter semester 2025/26
22.12.2025 Beginn der Weihnachtsferien
Beginning of the Christmas holidays

Impressum / Imprint

Herausgeber / Publisher

University of Münster
School of Business and Economics
Universitätsstraße 14–16
48143 Münster
www.wiwi.uni-muenster.de

Redaktion und Projektmanagement /

Editor and Project management
Veronika Horn

Autor:innen / Authors

Dr. Fridtjof Bahlburg, Silvia Böhmer, Mareike Cappenberg,
Prof. Dr. Markus Dertwinkel-Kalt, Ronja Dobler, Laila Fischer,
Brigitte Heeke, Sina Heidtke, Veronika Horn, Prof. Dr. Thomas
Langer, Olga Lunina, Dr. Stefan Schellhammer, Dr. Sophie
Stockhinger, Prof. Dr. Jan vom Brocke

Englisches Lektorat / English Editing

Alison Hindley

Gestaltung / Design

goldmarie design

Fotos / Pictures

AlumniUM, Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Julian Meyer
(S. 1, 2, 16, 19, 28, 34, 35, 47), Daniela Patricia Fotografie (S. 4, 5,
8, 27, 32, 33, 39) Uni MS – Kalle Kröger (S. 9), Cindy Helinski (S. 11),
Silvia Böhmer (S. 11, 36, 37), Lennart Heyduck (S. 12), Fachschaft
WiWi (S. 12), shutterstock/ Funtap (S. 13), Finance Center Münster
(S. 16, 32), Venture Club Münster (S. 18), Uni MS – Brigitte Heeke
(S. 22, 24), Victoria Hoch (S. 24, 44), Ganzauge Media GmbH – Kai
Uwe Oesterhelweg (S. 27), REACH Euregio Start-up Center (S. 29),
Bundesministerium für Finanzen (S. 31), Bundesministerium für
Digitales und Verkehr (S. 31), Sebastian Kochsiek (S. 38, 39),
Studienstiftung (S. 44), Lena Stöppel (S. 44)

Münster, 2024

Sie möchten den Jahresrückblick künftig lieber
digital erhalten? Schreiben Sie uns eine Mail an
veronika.horn@wiwi.uni-muenster.de



**Bleiben Sie auf
dem Laufenden!**
Stay in touch!



www.wiwi.uni-muenster.de



University of Münster
School of Business & Economics